

Der Havelbote



**Heimatzeitung
der Gemeinde Schwielowsee**
Staatlich anerkannter Erholungsort

23. Jahrgang
Nr. 13
Mittwoch,
15. August 2012

**mit dem Amtsblatt
der Gemeinde Schwielowsee**

ISSN Nr. 0663-5315
Kostenlos in alle Haushalte von Caputh,
Ferch und Geltow,
sonst. Preis: 1,00 €

HERZLICH WILLKOMMEN ZUR 6. KUNSTTOUR CAPUTH MIT 18 KÜNSTLERN AN 9 ORTEN

kunst
caputh 2012

tour



offene ateliers & gärten 12.00 - 19.00 uhr
sa 18.08. | so 19.08. | mi 22.08. | sa 25.08. | so 26.08.

In diesem Havelboten finden Sie:

Bereitschaftsdienste / Impressum	Seite 2
Tipps und Termine	Seite 3
Gemeinderundschau	Seite 4
Bürgerforum	Seite 15
Gratulationen / Dank	Seite 17
Seniorenjournal	Seite 17
Kinder- und Jugendjournal	Seite 18
Kirchennachrichten	Seite 23
Kleinanzeigen / Anzeigen	Seite 25

Termine für den Havelboten 2012

Heimatteil u. Amtsblatt	Redaktionsschluss	Erscheinungstag
HaBo-Nr. 14	Montag, 27.08	Mittwoch, 05.09.
HaBo-Nr. 15	Montag, 10.09.	Mittwoch, 19.09.
HaBo-Nr. 16	Montag, 24.09.	Mittwoch, 03.10.
HaBo-Nr. 17	Montag, 08.10.	Mittwoch, 17.10.
HaBo-Nr. 18	Montag, 22.10.	Mittwoch, 31.10.
HaBo-Nr. 19	Montag, 12.11.	Mittwoch, 21.11.
HaBo-Nr. 20	Montag, 26.11.	Mittwoch, 05.12.
HaBo-Nr. 21	Montag, 10.12.	Mittwoch, 19.12.



Bürgerbündnis Schwielowsee OT Geltow

Wir laden alle Einwohner zu unserem monatlichen Treffen
immer am ersten Dienstag im Monat, um 19.00 Uhr
ins Café Caro, Hauffstraße 79 in Geltow, ein.
v. Rennenkampff
www.buergerbueundnisschwielowsee.de

Bürgerbündnis Schwielowsee OT Caputh

Wir laden alle Einwohner zu unserem Treffen am **1. Donnerstag**
im Monat um 19.30 Uhr, ins Restaurant Wolff ein.
B. Schmidt

Wichtig:

Abgabefrist für Förderanträge für 2013 endet am 31. August 2012

Liebe Vereinsvorsitzende,
ich möchte Sie daran erinnern, dass die Abgabefrist für Förderanträge für 2013 am 31.08.2012 endet. Falls Sie noch keinen Antrag für Ihren Verein gestellt haben, aber für 2013 Fördermittel benötigen, bitte ich Sie dies fristgerecht nachzuholen. Bitte fügen Sie Ihrem formlosen Antrag eine Begründung bei, wofür die beantragten Mittel verwendet werden sollen (bei Anschaffungen über 400 Euro bitte ein Kostenangebot beilegen) und ob Sie für diesen Zweck auch von anderer Seite Förderung erhalten. Auch die Mitgliederzahl, der Mitgliedsbeitrag und Änderungen in der Zusammensetzung des Vorstands bzw. bei den Kontaktdaten sollten im Antrag genannt werden.

Die Verwendungsnachweise für in 2012 erhaltene Mittel sollten bis 01.03.2013 bei mir eingehen. Falls Sie Mittel auch vom Landkreis bzw. vom Land bekommen und dort spätere Termine für die Vorlage des Verwendungsnachweises gelten, können Sie mir eine Kopie des dort vorzulegenden Verwendungsnachweises (mit Nennung der von der Gemeinde Schwielowsee erhaltenen Mittel) zukommen lassen. Ich bitte aber um kurze Mitteilung vorab.

Falls Sie Fragen zur Antragstellung bzw. zum Erstellen des Verwendungsnachweises haben, helfe ich Ihnen gerne weiter!

Mit freundlichen Grüßen

M. Trumbull, Sachbearbeiterin Tourismusmarketing/Kultur/Vereine

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Unter der 116 117 erreichen Betroffene jederzeit einen Arzt in Bereitschaft.

In akuten Notfällen bleibt daher weiterhin die 112 die richtige Nummer.

Polizei ruf 110 / Notruf Feuerwehr 112

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst für Werder / Geltow

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst erfolgt jeweils freitags in der Zeit von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr und samstags und sonntags und an Feiertagen in der Zeit von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr.

- 17.08.- ZA Mahlke, Werder, Berliner Str. 11
19.08. Tel.: (03327) 668242, privat 0172-9646648
24.08.- Dr. Mertens, Schwielowsee/OT Geltow, Caputher
26.08. Chaussee 3, Tel.: (03327) 55062, privat 0173-4966332
31.08.- ZA Haas, Schwielowsee/OT Geltow, Siedlerstr. 7
02.09. Tel.: (03327) 56 88 88, privat (03327) 5 64 03

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst Caputh und Beelitz

- 18.08.- Dr. Kanitz, Caputh, Friedrich-Ebert-Str. 53
19.08. Tel.: (033209) 7 06 89
25.08.- Dipl.-Stomat. Pasch, Beelitz, Clara-Zetkin-Str. 195
26.08. Tel.: (033204) 3 36 29
01.09.- Dipl.-Stomat. Stoltenow, Beelitz, Clara-Zetkin-Str. 8
02.09. Tel.: (033204) 3 39 16
Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst erfolgt samstags und sonntags jeweils in der Zeit von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr.

Sollte keine Heimatzeitung in Ihrem Briefkasten stecken kann der Havelboten an folgenden Stellen kostenlos abgeholt werden:

- OT Caputh:** Poststelle, Straße der Einheit 40
Frisörsalon Klose, Lindenstraße 25
Büro des Schwielowsee-Tourismus e.V., Str. der Einheit 3
OT Ferch: Gemeindeverwaltung Potsdamer Platz 9
Ralles Imbiss, Beelitzer Straße 50 (Richtung Neuseddin)
OT Geltow: Bürgerbüro Caputher Chaussee 3, Do. 13 - 18 Uhr
Poststelle in der Hauffstraße 55 A
Café Caro Hauffstraße

IMPRESSUM

Heimatzeitung „Der Havelbote“, Herausgeber und Verleger:
Schwielowsee Tourismus e.V., Straße der Einheit 3,
14548 Schwielowsee OT Caputh, Tel. 70 886, Fax: 70 898
E-Mail: havelbote@gmx.de - www.schwielowsee-tourismus.de

Redaktionsmitglieder: Ingrid Dentler, (verantw.),
Barbara Pohlmann, OT Geltow, Dietrich Coste, OT Ferch,
Claudia Beuster, Hannelore Boschke, Rosl Luise Schiffmann,
Prof. Dr. Ute Solf, alle OT Caputh

Druck: Hans Gieselmann, Druck- u. Medienhaus GmbH & Co KG

Angebote an Beiträgen, Leserbriefen und Annoncen an:
Schwielowsee-Tourismus e.V., Redaktion „Der Havelbote“,
Straße der Einheit 3, 14548 Schwielowsee OT Caputh,
Tel. 033209/ 70 886, Fax: 70 898, havelbote@gmx.de

Anzeigenpreis: je mm Höhe in Spaltenbreite 0,65 €, in Seitenbreite 1,35 €,
Familienanzeigen 50 % auf den Spaltenpreis.
Kleinanzeigen bis 3 Zeilen: privat 8,50 € inkl. MwSt., gewerbl. 10,- € + MwSt.
Erscheint im Jahr 2012 - 21 mal / Auflage 5.100

„Der Havelbote“ ist auch im Internet nachzulesen!
unter der Adresse: www.schwielowsee-tourismus.de

Veröffentlichungen geben die Meinung und Absicht der jeweiligen Autoren wieder,
nicht die des Herausgebers und der Redaktion.

Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu veröffentlichen oder zu kürzen.

Für unverlangte Zuschriften und Fotos übernimmt die Redaktion keine Haftung.

Tipps und Termine

Ausstellungen

Ausstellung „Einsteins Sommer-Idyll in Caputh“, Fotos, Dokumente und Modelle, im Bürgerhaus, Straße der Einheit 3, Caputh. Sonderthema: „Clara von Simson aus Caputh - Seminar bei Albert Einstein“ - Öffnungszeiten: April - Oktober: außer Mo tägl. von 11 - 17 Uhr und an Feiertagen. www.sommeridyll-caputh.de Tel. 033209-217772

Museum der Havelländischen Malerkolonie, Ausstellung „Eugen Bracht-Klasse in der Mark“, Beelitzer Straße 1, 14548 Schwielowsee / OT Ferch. Öffnungszeiten: Mai-Okt Mi-So 11-17 Uhr, www.havellaendische-malerkolonie.de Tel. 033209-21025

Geltow Handweberei „Henni Jaensch-Zeymer“ Der Webhof ist eine denkmalgeschützte Anlage, in der seit über 70 Jahren an 200 bis 300 Jahre alten Webstühlen gearbeitet wird. Mit Leinenladen und kleinem Café. Am Wasser 19, Geltow, Tel. 03327/55272, Öffnungszeiten: Feb-Dez Di-So 11-17 Uhr, feiertags geschlossen.

Haus der Klänge, alte und neue Musikinstrumente aus Skandinavien, Afrika und Asien. Termine nach Vereinbarung. Caputh, Bergstr. 10, Tel. 033209-84905

Unterwegs mit Segelkahn und Leiterwagen – „Leben am Schwielowsee vor 100 Jahren“ im großen Sitzungssaal des **Rathauses der Gemeinde Schwielowsee**, Potsdamer Platz 9, OT Ferch, Öffnungszeiten des Rathauses: Mo, 9-12 Uhr, Di, 9-12 Uhr und 13-18 Uhr, Do, 9-12 Uhr. Gern können auch außerhalb der Öffnungszeiten Besichtigungstermine unter 033209/769 29 vereinbart werden.

bis 14.10., So, 13-17 Uhr, Ausstellung zur Ortsgeschichte und zur Geschichte der Kultur der Wäschepflege, **Waschhaus** am Haussee im Park Petzow

bis 19.08., Die Natur ist der größte Künstler..., Ausstellung des Potsdamer Künstlers Meo Mespotine, Café Barock, Str. der Einheit 4, Sa-So, 11.30-17.30 Uhr, Tel. 0157 75390968

bis 31.10., Di-So 10-18 Uhr, Schlossgeschichten, Adel in Schlesien, Schloss Caputh, Str. der Einheit 2, Tel. 033209-70345, www.spsg.de. Die Ausstellung wird in Kooperation mit dem Oberschlesischen Landesmuseum und dem Deutschen Kulturforum östliches Europa gezeigt.

18.08.-03.10., Sa/So, 15-18 Uhr, Öl-, Pastell- und Acrylbilder von Walter Bier, Heimathaus, Krughof 28, Caputher Heimatverein, Tel.: 033209-71909, www.heimatvereincaputh.de

19.08.-16.09., Ausstellung im Atelier Pro Arte Caputh, Weinbergstr. 20, Havelpromenade n.d. Fähre, geöffnet Fr, Sa, So 12-19 Uhr, Siegrid Müller-Holtz- Materialbilder, Collagen, Wachsmalerei, Arne Prohn- Objekte aus geschmiedeten Stahl

Veranstaltungen

August

18.08., 12 Uhr, Historisches Handwerkerfest, Braumanufaktur Forsthaus Templin, Templiner Straße 102, Tel. 033209-217979, www.braumanufaktur.de

18.08., 14 Uhr, Spaziergang auf den Spuren der Eugen-Bracht-Schüler in Ferch, Treffpunkt: Havelländischen Malerkolonie, Beelitzer Str. 1, Tel. 033209-21025, www.havellaendische-malerkolonie.de, Voranmeldung erbeten.

18.08., 16 Uhr, „Eine Sehnsucht, die bis in den Himmel reicht...“ Liebeslieder und instrumentale Folkmusik aus Irland, Haus der Klänge, Bergstraße 10, Caputh, Tel. 033209-84905, www.haus-der-klänge.de

18./19./22./25./26.08., 6. KUNSTTOUR Caputh 2012

Jeweils von 12-19 Uhr, Ateliers und offene Gärten in Caputh entsprechend Übersicht unter www.kulturforum-schwielowsee.de (Siehe auch Seite 10 und 11)

25.08., 18 Uhr, En peu touché –en peu d’amour, Barockes Theater/ Tanzspiel in zeitgenössischen Kostümen und Masken, Schloss Caputh, Str. der Einheit 2, Tel. 033209-70345, www.spsg.de

25.08., 20 Uhr, Landmusik vom Fercher Drehort Schwielowsee, Sommerurlaubsabschlusskonzert, Fercher ObstkistenBühne, Dorfstr. 3a, Tel. 033209-71440, www.fercherobstkistenbuehne.de

26.08., 11 Uhr, Matinee – Lesung im Innenhof der Manuskriptur, Manuskriptur, Straße der Einheit 10, Caputh, Tel. 033209-80533, www.manuskriptur.info

26.08., 12 Uhr, Frühschoppen mit der Alten Wache, Dixieland- und Swingkonzert, Braumanufaktur Forsthaus Templin, Templiner Str. 102, Tel. 033209-217979, www.braumanufaktur.de

26.08., 15.30 Uhr, Raus ins Grüne..., musikalisch-literarisches Programm, Fercher ObstkistenBühne, Dorfstr. 3a, Tel. 033209-71440, www.fercherobstkistenbuehne.de

26.08, 16 Uhr, „Stimmklänge“, Der Schauspieler Jörg Schüttauf liest „Der Bau“ - Eine Novelle von Franz Kafka. Musik Jürgen Motog, Klavier., Haus der Klänge, Bergstraße 10, Caputh, Tel. 033209-84905, www.haus-der-klänge.de

September

01.-02.09. jeweils 10 bis 15 Uhr, TANGO - Intensiv Basis-Kurs für Einsteiger im ehemaligen Lichtspielhaus "Resi", Straße der Einheit 41, Infos/Anmeldung: steven@tanguito.de Tel: 0331 - 70 25 333, www.tanguito.de

02.09. von 15.30 Uhr bis 19 Uhr, TANGO-Café, zum Mittanzen und Zuschauen im ehemaligen Lichtspielhaus "Resi", Straße der Einheit 41(keine Anmeldung erforderlich)

05.09.,13 Uhr, Wanderung um Ferch, Treffpunkt Potsdamer Platz, Caputher Heimatverein, www.heimatvereincaputh.de, Tel.: 033209-71909

08.09., 17 Uhr, „Lieben Sie Cello“, Garten des Einsteinhauses, Am Waldrand, Caputher Musiken, Tel. 033209-20906, www.caputher-musiken.de

15.09., 20 Uhr, Landmusik vom Fercher Drehort Schwielowsee, Musikalisch-literarisches Programm, Fercher ObstkistenBühne, Dorfstr. 3a, Tel. 033209-71440, www.fercherobstkistenbuehne.de

16.09., 12 Uhr, Jazz Frühschoppen Hot mam, Braumanufaktur Forsthaus Templin, Templiner Str. 102, Tel. 033209-217979, www.braumanufaktur.de

16.09., 13. Fahrradsontag „Rund um den Schwielowsee“

ab 10 Uhr Start Baumgartenbrück

Vereinspokalschießen, Schützengilde Caputh 1920 e.V, Flottstelle **ab 11 Uhr, Brot aus dem Fercher Backofen**, Dorfstr.,Tel. 033209-80743, www.kulturforum-schwielowsee.de

16.09., 11 Uhr, Fahrt rund um den Schwielowsee entlang der Wirkungsstätten der Bracht-Schüler, Treffpunkt: Museum der Havelländischen Malerkolonie, Beelitzer Straße 1, Ferch

16.09., 16 Uhr, „Der Josa mit der Zauberpfeife“, Farbige Figurenschattentheater für die ganze Familie nach der Erzählung von Janosch., Haus der Klänge, Bergstraße 10, Caputh, Tel. 033209-84905, www.haus-der-klänge.de

16.09., 10-18 Uhr, Tag der offenen Schränke, Kostbare Lackkabinettsschränke aus dem 17. Jahrhundert sind schöne Möbelstücke, Schloss Caputh, Str. der Einheit 2, Tel. 033209-70345, www.spsg.de

21.09., ab 12 Uhr, Schreibtage in Caputh, Ein Tag zum Schreiben und Wohlfühlen., Manuskriptur, Str. der Einheit 10, Tel. 033209-80533, www.manuskriptur.info

22.09., Rund um den Apfel – mit Äpfel pressen, Apfelbestimmung, Obstausstellung, Obstbaumverkauf, Braumanufaktur Forsthaus Templin, Templiner Str. 102, Tel. 033209-217979, www.braumanufaktur.de

10. Fährfest der Gemeinde Schwielowsee



Zum 10. Fährfest der Gemeinde Schwielowsee am 28. Juli haben sich trotz wechselhaftem Sommerwetter wieder tausende Besucher eingefunden, die bei bester Stimmung das Jubiläum des Traditionsfestes gefeiert haben. Das Fährfest, das gewissermaßen das Geburtstagsfest der vor 10 Jahren gegründeten Gemeinde Schwielowsee ist, ist inzwischen zu einer wunderschönen Tradition geworden und Zeichen für die Verbundenheit unserer Ortsteile.

Die diesjährige Eröffnung (Foto oben) fand in Anwesenheit des Finanzministers des Landes Brandenburg, Herrn Dr. Helmuth Markov, unserer Bundestagsabgeordneten Frau Katherina Reiche und dem Landtagsabgeordneten Herrn Dr. Bernig statt. Weiterhin konnten wir aus unseren Nachbargemeinden Frau Bürgermeisterin Hustig aus Nuthetal, Herrn Bürgermeister Mirbach aus Michendorf und Frau Saß, 1. Beigeordnete der Stadt Werder (Havel) begrüßen. Mit an Bord zur Eröffnung auf der Fähre waren auch der Vorsitzende der Gemeindevertretung Herr Büchner und unsere Ortsvorsteher Herr Dr. Ofcsarik und Herr Scheidereiter. Von unserer Pateneinheit des Einsatzführungskommandos der Bundeswehr wurden der Bataillonskommandeur Oberstleutnant Glockzin zusammen mit weiteren Kameraden und viele Sponsoren bzw. Unterstützer herzlich begrüßt.

Ohne unsere vielen Sponsoren (siehe Übersichtskarte S. 6) wäre kein Fährfest möglich!

Unser großer Dank gilt allen Sponsoren, Programmteilnehmern, den fleißigen Helfern für ihre Unterstützung und den Anwohnern des Caputher Gemüdes für ihr Verständnis!

Darüber hinaus möchte ich mich beim Team der Gaststätte Fährhaus Caputh, insbesondere bei Frau Christina Müller, für den freundlichen Empfang auf der Fähre bedanken. Herzlichen Dank dem gesamten Fährteam mit Herrn Grunow, Herrn Moisl mit seinem Team für die Unterstützung auf der Caputher Gemüdesseite, der Firma Securitas, Herrn Dombrowski, Herrn Müller und Herrn Teutloff, der DLRG Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft, Geschäftsstelle Potsdam und dem DRK Kreisverband aus Potsdam/Zauch-Belzig e.V. Des Weiteren möchte ich mich bei der Firma Potsdam-Musik GmbH, Herrn Mertschenk mit seinem Team, bei der Firma Salomon, Herrn Salomon aus Caputh und Herrn Blank von der Firma Elektro Beyer und Blank aus Geltow auf das Herzlichste bedanken. Die gesamte Stromversorgung, Beschallung u.v.m. ist nur durch Ihre Unterstützung möglich. Ein ganz großes Dankeschön an alle Programmteilnehmer aus unserer Gemeinde, dem Wasserski-Club Caputh „Preußen e.V.“, Familie Hüller mit dem gesamten Team der Wasserski-Show, unserer Fercher Obstkisten-Bühne - Familie Protze mit Winfried Rogel und Gerhard Bassing, Amanda's Tanzshow aus Nauen mit Amanda Scherer, den Fercher Tanzmädchen, unserem Männerchor Einigkeit Caputh e.V. und dem Blasorchester Stücken.

Ein herzliches Dankeschön gilt weiterhin unseren Kindergärtnerinnen mit ihren Leiterinnen – Frau Büchler und Frau Kuhl, unserem Manager der integrierten Kindertagesbetreuung, Herrn Knüttel, unserer Jugendfeuerwehr mit Herrn Kyburg, Frau Höhne mit ihren fleißigen Kuchenbäckerinnen und allen weiteren Ständlern, Vereinen, Helfern und Unterstützern, die diesen Tag ermöglicht haben. Herzlichen Dank an Herrn Fulte und allen Helfern vom Cooltours '05 e.V. und an Wasserbau Friedrich – Herrn Friedrich und Herrn Vogt.

Ich möchte an dieser Stelle ein ganz großes Dankeschön für die Hilfe und Unterstützung an unsere Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Schwielowsee richten. Herzlichen Dank dem Gemeindeführer, Herrn Hartmann und dem heutigen Einsatzleiter – Ortswehrführer Herrn Ellguth mit den Kameraden aus Caputh, Ferch und Geltow – ohne ihre Unterstützung wäre das Fährfest nicht möglich.

Ein großes Dankeschön an Herrn Höna mit allen Bauhofmitarbeiter unserer Gemeinde Schwielowsee, die in den letzten Tagen und Stunden, wie in den vergangenen Jahren, vor dem Festbeginn sehr viel geleistet haben. Ein großes Dankeschön an Herrn Gericke, Sachgebietsleiter Ordnung und Sicherheit, Frau Glau und an unsere Außendienstmitarbeiter.

Ich möchte an dieser Stelle unserem Organisationsteam Frau Junge, Herrn Grunow und Herrn Hüller herzlich danken für die Unterstützung und Vorbereitung unseres 10. Fährfestes in Schwielowsee.

Ein weiteres großes Dankeschön gilt unserem Organisationsteam des Vorabends, Herrn Lehmann mit seinem Team der Weissen Flotte Potsdam, Frau Farthmann mit ihrem Team aus dem Landhaus Haveltreff und der Handweberei Schünemann, die dem Vorabend des 10. Fährfestes ein ganz besonderes Ambiente verliehen haben. Weiterhin danke ich Oliver Genrich mit seinem Team für die musikalische Ausgestaltung des Abends.

Herzlichen Dank an alle, die die Tombola am Vorabend unterstützt und ermöglicht haben. Die diesjährigen Einnahmen in Höhe von 1.500,- Euro werden für die neue Kita in Ferch verwendet.

Liebe Schwielowseer, es ist großartig, welche Unterstützung wir auch in diesem Jahr wieder erfahren durften. Ich danke allen, inklusive denen, die hier nicht ausdrücklich genannt sind, ganz herzlich für ihre Beteiligung und den Anwohnern des Caputher Gemüdes für ihr Verständnis. Das Fährfest hat sich nun in unserem Gemeindeleben etabliert und wir konnten auch in diesem Jahr wieder tausende Gäste empfangen.

Ihnen allen ein herzliches Dankeschön

Ihre K. Hoppe

Bürgermeisterin der Gemeinde Schwielowsee

Bitte beachten Sie die Sponsorenliste auf Seite 6

Ute Freudenberg – ein gelungener Höhepunkt des Fährfestes

Für viele Besucher des Fährfestes war dieses Jahr ein besonderer Höhepunkt der Auftritt von Ute Freudenberg. Der Platz vor der Geltower Bühne war sehr gut gefüllt, die besten Plätze waren schon vergeben bevor sie auf die Bühne kam.

Obwohl ohne Band – aber live gesungen, hat die Sängerin einen sehr schönen Querschnitt aus ihrer 40-jährigen Bühnenzeit präsentiert. Von den ersten Liedern bis zur Vorstellung der neuen CD, es war alles dabei. Die Liedtexte und der Auftritt waren sehr emotional, ihre gute Laune hat sich auch sichtbar auf die Gäste unterschiedlichsten Alters übertragen. Es gab auch Zugaben, was ja fast den engen zeitlichen Rahmen gesprengt hatte. Leider konnte sie nicht alle Fans und Interessenten bei dem anschließenden CD Verkauf und ihrer Autogrammstunde glücklich machen, da diese abgebrochen werden musste. Die anschließende übermäßig laute DJ-Mucke und die Ankündigung des auch sehr schönen Nacht-Wasserski Events machten jegliche Kommunikation von Fans und Künstlerin unmöglich, Ute Freudenberg konnte leider nicht mehr verstehen was sie schreiben sollte.....

Vielleicht kann beim nächsten Fest solch ein Auftritt etwas früher starten, dann wird es zum Schluss nicht so eng mit dem Zeitrahmen. Vielen Dank aber an allen Organisatoren für diesen schönen Abend!

PS: Ich habe für meine kurze Schwester (ein großer Fan von ihr) die allerletzte CD an diesem Abend ergattern können.

Sören Bels

Ein kleines Video der Wasserskishow ist unter www.airvideo-service.com zu sehen.

Beste Grüße Stefanie Erxleben



„Ute Freudenberg - Jugendliebe“

Foto: Sören Bels

Fotos: U. Lehmann, D. Galda, I. Dentler



**Der Wasserskiclub Caputh „Preußen e.V.“
sorgte mit seinen Vorführungen für spannende Unterhaltung**



Herzlichen Dank an alle Sponsoren die das 10. Fährfest ermöglicht haben.

SPONSOREN DES FÄHRFESTES

E.ON edis AG – Herr Henning
 EMB Energie Mark Brandenburg GmbH – Herr Jahnke
 Energie- und Wasser Potsdam GmbH – Herr Böhme
 Handwerkskammer Potsdam – Herr Bührig
 Weiße Flotte Potsdam GmbH – Herr Lehmann
 S & P Sahlmann Planungsgesellschaft für Bauwesen mbH – Herr Dr. Jacob
 Hertha Bau GmbH aus Lehnin – Herr Gritzbach
 Schielicke Bau GmbH aus Beelitz – Herr Schielicke
 Steuerkanzlei Göllitz aus Potsdam – Herr und Frau Göllitz
 City Optik Scharnbeck aus Potsdam – Herr Scharnbeck
 Potsdam musik Betriebs- und Handelsgesellschaft mbH – Herr Mertschenk
 Baum- und Landschaftspflege GmbH – Herr Hanisch
 Hümmerich & Bischoff – Rechtsanwälte – Steuerberater
 HG Gerüstbau Werder (Havel) GmbH – Herr Herzog und Herr Scheffler
 Bausetra Potsdamer Baumaschinen- und Nutzfahrzeug-Service GmbH – Herr und Frau Neuendorf
 Systema Gesellschaft für angewandte Datentechnik GmbH – Herr Bredow
 Teichmann Immobilien – Herr Teichmann
 SR Stadt- und Regionalplanung – Herr Rhode aus Berlin
 Fa. Impuls Gebäudemanagement aus Potsdam – Herr Gotter
 Fa. Cold-Asphalt GmbH aus Stahnsdorf – Herr Klaefker
 PST GmbH aus Werder – Herr Schulz
 Josch Bender – Landschaftsarchitekten und Ingenieure aus Werder
 Kanzlei für Finanzdienstleistungen – Herr Bartels
 MD Rechtsanwälte aus Potsdam – Herr Dr. Mestwerdt
 Havelländische Stadtwerke GmbH – Herr Dr. Horn
 Mittelbrandenburgische Sparkasse in Potsdam – Frau Aulich
 Elektroanlagen Walter aus Werder (Havel) – Herr Walter

CAPUTH

MaTec Gummiwerke GmbH – Herr Henning
 Fähre Caputh – Herr Grunow
 GaFa-Tec Handels GmbH – Herr Gaschler, Frau Eschholz
 Rohrrettung und Umweltschutz – Herr Schiffmann
 Hotel Müllerhof – Herr Kätow
 Gaststätte Fährhaus Caputh – Frau Müller
 Elektromeister Fa. Salomon – Herr Salomon
 Vermessungsbüro Thomas Dallorso
 Vermessungsingenieur Thomas Liebig
 aqua stop – Frau Meyer
 Heizung – Sanitär – Solar – Herr Göpfert
 Herr Holger Teichmann
 VIA Grundbesitz GmbH – Herr Storm
 Architekturbüro Wernecke – Herr und Frau Wernecke
 Landhaus Haveltreff – Frau Farthmann
 Allianz Hauptvertretung – Frau Zinnow, Herr Sauer
 Maschke GmbH – Herr Maschke
 Blank Dachdeckerei GmbH – Herr Blank

GELTOW

FSP Fahrzeug-Sicherheitsprüfung GmbH & Co.KG – Herr Brumm
 Autohaus Biering & Beyer GmbH – Herr Biering und Herr Beyer

Autohaus Sakowski GmbH – Herr Sakowski
 Gertner & Fettback GmbH – Herr Gertner und Herr Fettback
 Fa. Richter Recycling GmbH – Herr Bahnemann
 Elektro Beyer & Blank Haustechnik GmbH – Herr Blank
 PGG Potsdamer Garten Gestaltung GmbH – Herr Biewendt
 Gebhardt Sanierungsbau – Herr Gebhardt
 Herr Willi Ludwig

FERCH

Sutter Abschlepp- und Bergungsdienst – Frau Sutter
 Ingenieurbüro Hartmann – Herr Hartmann
 Campingplatz Neue Scheune – Herr Mies

SPONSOREN DES VORABENDS UND DER TOMBOLA

Landhaus Haveltreff – Frau Farthmann
 Karin Mode & Design GmbH – Karin Genrich
 Potsdamer Blume e.G. – Frau Knake
 Autohaus Biering & Beyer GmbH – Herr Biering und Herr Beyer
 Autohaus Geltow – Herr Grandke
 Autohaus Sakowski – Herr Sakowski
 Bootsfahrschule Bothe – Herr Bothe
 Wasserskiclub Caputh Preussen e.V. – Herr Hüller
 Frau Oda Schielicke
 Frau Siegrid Müller-Holtz
 Frau Christina Faix
 Handweberei Schünemann – Frau Schünemann
 Hellwig Baumarkt – Frau Gille
 Hotel Müllerhof – Herr Kätow
 Fleischerei Bothe – Herr Bothe
 Fähre Caputh – Herr Grunow
 Forsthaus Templin – Herr Köhler und Herr Kirchhoff
 Luisen-Kosmetik – Frau Marticke
 Fercher Obstkistenbühne – Herr und Frau Dr. Protze
 Friseur Ritt aus Potsdam
 City Optik Scharnbeck – Herr Scharnbeck
 Baudienst M. Braunschweig GmbH – Herr Braunschweig
 Christine Berger GmbH & Co.KG – Frau Berger
 Caputher Musiken
 Kulturforum Schwielwosee e.V.
 Schloss Caputh – Frau Kastellanin Reichelt
 Förderverein der Havelländischen Malerkolonie
 Brandenburg Spezialitäten – Herr Freiberg
 Restaurant Pizzeria Portofino – Herr Restelica
 Physiotherapie aus Ferch – Frau Hartung
 HavelPrint & Service – Herr Jahns

UNSER DANK GILT ALLEN WEITEREN SPONSOREN, PROGRAMM-
 TEILNEHMERN, DEN VIELEN FLEISSIGEN HELFERN FÜR IHRE
 UNTERSTÜTZUNG UND DEN ANWOHNERN DES CAPUTHER
 GEMÜNDES FÜR IHR VERSTÄNDNIS!



HEIMAT VEREIN GELTOW e.V.

Tag der offenen Tür

Heimatverein Geltow

Samstag, 18.08.2012, 10 - 13 Uhr

14548 Schwielowsee, OT Geltow, Hauffstr. 40

Eingang über den Hof

Einladung

Der Heimatverein Geltow e.V. feierte im März dieses Jahres sein 20-jähriges Bestehen. Im Rahmen der Festveranstaltung konnte zur Arbeit der Mitglieder eine eindrucksvolle Bilanz gezogen werden. Viele Projekte und Veranstaltungen der letzten Jahre spiegeln Ereignisse in unserer Gemeinde und das Wirken ihrer Bürger wider. erinnert sei an dieser Stelle an die Veranstaltungsreihe Geltower Gespräche. Ehemalige Schüler und Lehrer tauschten Erinnerungen aus, Episoden und Geschichten wurden lebendig, gaben Einblick in die Entwicklung unseres Heimatortes nach 1945. erinnert sei auch an die historisch-naturkundlichen Rundgänge durch Geltow, Wildpark-West und Petzow, offen für alle Bürger. Aktiv und historisch fundiert brachten sich die Mitglieder des Heimatvereins in die Diskussion zu den Straßennamen innerhalb der Neubaugebiete ein.

In den drei Ausstellungsräumen des Heimatvereins können die Besucher Spuren von Friedrich II. finden. Er siedelte seinerzeit Kriegsinvaliden an, es entstand der Ortsteil Neu-Geltow.

Für Alteinwohner wie für Neubürger sind unsere Ausstellungsräume eine Fundgrube. Zahlreiche Exponate geben Einblick in die historische Entwicklung unseres Ortes, vermitteln ein Bild vom Leben der Altvorderen und von der Gegenwart, bereichert durch eine umfangreiche Sammlung historischer Ansichtskarten.

Zum Tag der offenen Tür sind alle Bürger recht herzlich eingeladen. Die Mitglieder des Heimatvereins freuen sich auf interessante Gespräche, vielleicht auch auf das eine oder andere neue Ausstellungsstück.

Uhlemann, Heimatverein Geltow

Eine der neuen Wandermarkierungen



**Euroland abgebrannt? -
Chancen und Risiken der aktuellen Schuldenkrise
Einladung zum Schwielowsee-Gespräch
30. August 2012, 19.00 Uhr
Märkisches Gildehaus, Schwielowseestr. 58,
Schwielowsee OT Caputh**

Sehr geehrte Damen und Herren,
die Staatsschuldenkrise im Euroraum beherrscht seit mehr als zwei Jahren die Schlagzeilen. Für viele Bürger ist ein Ende der Krise nicht abzusehen, ganz zu schweigen von den Folgen für die Länder und Menschen. Nicht nur der "normale" Bürger scheint den Überblick verloren zu haben. Manchmal wird angesichts dieser Krise sogar der Prozess der europäischen Einigung oder wenigstens die gemeinsame Währung, der EURO, komplett in Frage gestellt.

Es stellen sich die Fragen: Müssen wir Europa neu denken? Müssen die Grundlagen der Wirtschafts- und Währungsunion überdacht werden? Oder kann die Krise nicht auch Anlass sein für eine neue Dynamik im politischen Einigungsprozess, der vor dem Hintergrund der weltweiten Entwicklungen notwendig scheint?

In einer Diskussionsrunde mit dem Brandenburger Bundestagsabgeordneten, Michael Stübgen, der Europapolitischer Sprecher der CDU/CSU-Fraktion und Mitglied im "9er-Gremium" des Bundestages ist, das die Parlamentsbeteiligung beim europäischen Rettungsschirm EFSF sicherstellt, wollen wir Lösungsansätze, Risiken und Chancen der Krise erörtern.

*Herzliche Einladung zur Diskussion! Ihr Stephan Raabe
Landesbeauftragter der Konrad-Adenauer-Stiftung für Brandenburg*

Wanderwege-Leitsystem

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
aus Anlass des Deutschen Wandertages im Fläming hat der Landkreis Potsdam-Mittelmark auch in unserer Region das Leitsystem für überregionale Wanderwege überarbeitet und mit neuen Holzpfosten, Wegweisern und Markierungen umfassend erneuert. Es handelt sich bei den Wanderwegen um den Europaweg E11 (Nordkap-Lienewitzseen-Italien), den Europaweg E10 (Rheinsberg-Werder-Wildpark West-Potsdam-Bad Muskau) – beide mit blauem Balken auf weißem Grund markiert, den 66-Seen-Rundwanderweg (um ganz Berlin herum = blauer Punkt) sowie den Fontaneweg F6 (von Potsdam rund um den Templiner- und Schwielowsee = roter Balken auf weißem Grund).

Bei letzterem handelt es sich um einen Wanderweg, der in manchen Abschnitten parallel als Radweg F1 (in Veröffentlichungen auch als Radweg „Rund um den Schwielowsee“) ausgeschildert ist. Um aber z.B. im Bereich der Ortslage Caputh an engen Stellen keinen Konflikt zwischen Radlern und Wanderern zu produzieren, wurde der Wanderweg F6 z.B. an der Weberstraße am Ufer entlang zur Fähre geführt, während der Radweg über die Straße der Einheit bis zur Fähre verläuft. An manchen Stellen kommt es bei der Beschilderung zu Irritationen, wenn das Nahziel auf der Wanderwegsbeschilderung nicht in die Himmelsrichtung zeigt, in der das Ziel tatsächlich liegt. Das liegt daran, dass die ausgeschilderten Wanderrouen möglichst auf ruhigen, landschaftlich reizvollen Wegen geführt werden, die nicht unbedingt auf direktem Wege ihr Ziel erreichen. So ist es z.B. am Ortsausgang von Ferch Richtung Kammerode, aber auch in Wildpark-West Richtung Werder.

Zusätzlich zum Leitsystem wurden vom Landkreis auch an einigen Stellen Bänke und Rastplätze (z.B. am Parkplatz Mittelbusch in Ferch, am südlichen Caputher See und am Wildacker in Kemnitzer Heide) aufgestellt. Wir freuen uns über diese Verbesserungen, die den Naturtourismus in unserer Region fördern und die Besucher sicher an den schönsten Stellen entlang leiten. Helfen Sie mit, dieses Leitsystem mit seinen Ruheplätzen zu erhalten und vor Vandalismus zu bewahren. Eventuelle Schäden können Sie uns über das Märker-System auf der Internetseite der Gemeinde Schwielowsee, www.schwielowsee.de, jederzeit mitteilen.

Mit freundlichen Grüßen

M. Trumbull, Sachbearbeiterin Tourismusmarketing/Kultur/Vereine

Das Kopftuch gehörte zur gut gekleideten Frau

Hei! War das ein herrlicher Nachmittag am vorletzten Juli-Sonnabend. Der zweite Teil des diesjährigen Sommers nach seiner Regenzeit kündigte sich an.

Allein schon deshalb gab es wohl nur fröhliche Gesichter auf dem Hof am Caputher Heimathaus.

Zum zwanglosen und deshalb überaus interessanten Stelldichein hatte der Heimatverein zum Krughof 28 eingeladen. Der war 2010 sehr überrascht, als er eine tolle Sammlung von Schüleraufsätzen aus den 40er-Jahren des vorigen Jahrhunderts erhielt. Unzählige Stunden bot schließlich Heinz-Günther Steinhardt auf, um die vom Zahn der Zeit angegagten Unterlagen zu restaurieren, sie drucktauglich zu machen. Er besorgte die digitale Herstellung und gestaltete den sehr ansprechenden Hardcover-Deckel.

„Was uns die Heimat erzählt“. Der Vereinsvorsitzende Klaus Holtzheimer hielt nun ein „heimatkundliches Lesebuch“, wie er sagte, in der Hand. „Es ist eine besondere Lektüre. Nicht ein Autor, nicht zwei Autoren schufen ihren Inhalt. Es waren die Schülerinnen und Schüler des Abschlussjahrgangs 1943/44 der Caputher Volksschule.“

Meiner Meinung nach ist begrüßenswert, dass kein Lektor oder anderer Schriftleiter im Text herum wurschtelte. Jeder Satz, jedes Wort blieb so, wie es damals die Mädchen und Jungen niederschrieben. Natürlich auch in ihren ureigensten Handschriften. Grundlage aller Geschichten und wahren Begebenheiten entstammen den Berichten der Eltern und Großeltern. Klaus Holtzheimer betonte mit Recht: „Sie schrieben in Deutsch, sie schrieben in Altdeutsch, sie schrieben aber vor allen Dingen in deutscher Sprache.“ Dazu zitierte er: „Langsam neigt sich die feuerrote Sonne tiefer in den dunklen Himmel dem Horizont zu, welcher sich hinter dem Caputher See, welcher bläulich dunkelt und die Bäume an den Ufern rauschen leise unter dem Druck des hauchenden Sommerwindes.“ Einst aufs Papier gebracht von Gerhard Behrendt, dem Schöpfer des Fernseh-Sandmännchens aus Adlershof.

So manche dieser Überlieferungen aus der Schule förderten einiges bislang Unbekanntes an die Öffentlichkeit. So kannte beispielsweise Fährmeister Karsten Grunow noch nicht die Geschichte vom „Unheimlichen Fährmann“.

Die aufmerksamen Zuhörer an der langen Kaffeetafel auf dem Hof lauschten den Leseproben. Lisa Krause ließ einen Aufsatz aus ihrer eigenen Feder über die Erinnerungen ihres Großvaters Wilhelm Ritter, der Schiffer war, aufleben. Eva Bredemeier im Kostüm der Mode der 40er-Jahre las aus einem „fremden“ Aufsatz, weil sie keine echte Caputherin ist.

Lust auf mehr aus dem Druckwerk verspürten danach wohl alle. Sie sparten nicht mit Beifall für die Initiative des Caputher Heimatvereins, den Landkreis Potsdam-Mittelmark und die Gemeinde Schwielowsee sowie allen Spendern für die Unterstützung. „Mit der Veröffentlichung möchten wir allen an der Caputher Heimatgeschichte Interessierten eine Lesefreude bereiten“, sagte Holtzheimer.

Das gelang. Davon war auch Wilfried Schuh überzeugt. Der vor fast 75 Jahren in Caputh geborene und in Berlin lebende Architekt kennt seine Heimat wie seine eigene Westentasche. Er brachte bei Kaffee und Kuchen die Zuhörer mit seinen Anekdoten und Ereignissen zum Schmunzeln. Die Ohren mussten sie besonders spitzen, wenn er sprachlich ans Caputher Platt erinnerte und mit Lisa Krause sogar ins Zwiegespräch – natürlich Platt - kam. Es gibt nur noch wenige in Caputh, die diese spezielle Mundart verstehen oder gar sprechen können. Solchen amüsanten Heimatnachmittag mit Episoden des Alltags aus der Runde wünschen sich alle bald mal wieder. Und er war auch lehrreich, denn die Gäste des Heimatvereins wissen nun, dass früher zu einer gut angezogenen Frau das Kopftuch gehörte.

Das Heimathaus – selbstverständlich wie immer sonntags und sonntags von 15 bis 18 Uhr geöffnet – hatte natürlich wissbegierige Besucher, Urlauber und Touristen. Sie zeigten sich überrascht von der umfangreichen Präsentation historischer Dinge, hörten zu beim Fachsimpeln und kauften die ersten Exemplare „Was uns die Heimat erzählt“. Für ganze 15 Euro sind die Bücher im Heimathaus und bei Blumen-Mickley auf dem Platz an der Caputher Edeka-Halle zu erhalten.

Wolfgang Post

v.l.n.r.: Lisa Krause mit einer echten Caputher Obstbauernkniepe, Wilfried Schuh, Eva Bredemeier im Kleid der 40er-Jahre des vorigen Jahrhunderts.

Foto W. Post



Grundsteinlegung für neue Kita Birkenhain in Ferch



In zehn Monaten soll es so weit sein, dann finden Planung, Projektierung und Bau einer neuen Kita hoffentlich einen für alle Seiten zufrieden stellenden Abschluss. Dann werden ca. 2,35 Mio. Euro im Märkischen Sand verbaut worden sein, wovon an Eigenmitteln der Gemeinde Schwielowsee ca. 1,73 Mio. Euro zu Buche schlagen. Erstmals wurde hierfür eine Baumaßnahme über einen Kredit finanziert. Der Rest der Summe sind Fördermittel des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend in Höhe von ca. 617.000 € Die Planung für dieses Projekt begann 2009, es entstand eine Bedarfsstudie, zunächst ging man von 110 Kitaplätzen aus. Die Containeranlage, die in den vergangenen Jahren vorübergehend Platz für die Kita-Kinder schuf, konnte wegen Brandschutzauflagen, Wärmeschutz, Barrierefreiheit und Energieverbrauch letztlich nur eine zeitlich begrenzte Lösung darstellen. So beschloss die Gemeindevertretung am 20.04.2011 den Bau einer neuen Kita für 80 Kinder. Inzwischen waren Zahlen über einen Abwärtstrend der Geburtenentwicklung in die Planung eingeflossen.

Nun galt es, ein Riesenproblem zu lösen, nämlich wohin mit den Kitakindern aus Ferch während der Bauzeit? Es bildete sich eine Arbeitsgruppe aus Verwaltung, Kitaleiterin und Einsteinschule Caputh und die beschloss einen Umzug der Kita in das Haus 4 der Schule. So konnte ab 05.03.2012 mit Demontage, Abriss, Baumfällung und Rodung begonnen werden. Wegen erhöhter Schadstoff-Klassifizierung und daraus folgender Entsorgungsproblematik verzögerten sich die Abrissarbeiten um einen Monat, wobei der Zeitverzug aber bei den Rohbauarbeiten seitens der Firma Schielicke Beelitz aufgeholt werden soll. So ist davon auszugehen, dass der Einzugstermin der Kinder in die Kita bis zum 07. Juni 2013 gehalten werden kann.

Für junge Familien ein Grund mehr, nach Ferch oder an den Schwielowsee zu ziehen, fehlt doch jetzt nur noch ein Tante-Emma-Laden, aber selbst das scheint nicht mehr ganz ausgeschlossen.

Text und Foto: Dietrich Coste

Was uns die Heimat erzählt?

Am 21.07.2012 wurde unser Buch im Heimathaus mit einer Lesung für Sponsoren und Beteiligten bei der Entstehung des Buches vorgestellt. Die Resonanz war durchgehend positiv. Aber die netten Worte von Frau Ruppın machen uns stolz:

Sehr geehrte Damen und Herren vom Heimatverein Caputh, sehr geehrter Herr Holtzheimer, ich möchte mich bei Ihnen für das großartige Buch "Was uns die Heimat erzählt" bedanken.

Es ist eine wahre Kostbarkeit!

Zuerst blättert man nur neugierig in dem Buch, erfreut sich an den Geschichten und staunt. Bis man plötzlich über bekannte Namen oder gar die eigene Familiengeschichte stolpert. Auf einmal wird Ihr Buch zu einer spannenden Entdeckungsreise und am Ende hält man einen wahren Schatz in den Händen!

Ich persönlich fand mit der Geschichte über das alte Postamt & die Familie Stoof im Krughof einen Auszug aus der Lebensgeschichte meiner Großeltern in dem Buch wieder.

Vielen Dank an alle, die sich die Zeit nahmen und die Mühe bereitet hatten, diese kleine Kostbarkeit der Caputher Geschichten für uns Caputher zusammenzustellen und aufzuarbeiten.

Ich hoffe, dass diese kleine Kostbarkeit in fast jedem Caputher Haushalt einen Platz finden wird - ich jedenfalls werde das Buch sehr gerne weiterempfehlen!

Viele Dank noch einmal & beste Grüße von
Sandra Ruppın, Rechtsanwältin

Dieses Buch ist für 15,- Euro zu erwerben im Caputher Heimathaus, Krughof 28 samstags und sonntags von 15 – 18 Uhr und im Blumenladen Mickley Caputh Friedrich-Ebert-Str. 27 Heimatverein Caputh e.V.

90 JAHRE Freiwillige Feuerwehr Ferch am 08.09.2012

unser Programm...

11.30 Uhr Umzug vom Sportplatz Ferch mit dem Spielmannszug der FF – Beelitz und Feuerwehr-Korso zur Feuerwache Ferch

12.30 Uhr Begrüßung durch die Bürgermeisterin und Gäste

13.30 Uhr Umzug zur Festwiese mit dem Spielmannszug der FF – Beelitz

Ab 14.00 Uhr auf der Seewiese Ferch:
Spaßwettkampf der Jugendfeuerwehren,
Ausstellung von Feuerwehrentechnik,
Vorführung einer historischen
Feuerwehrrpferdespritze

Ab 15.00 Uhr:
Kaffee & Kuchen mit der
Obstkistenbühne,
Auftritt der Tanzmädchen vom FKC
& für die Kids Feuerwehrrühpbürg

Ab 19.00 Uhr im Festzelt:
Live Musik &
Actionshows

wie immer:
Eintritt frei!

...für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Freiwillige Feuerwehr Ferch
Sonnenhang 3
14548 Schwielowsee/OT Ferch
Fon: 033209 70893

kontakt@feuerwehr-ferch.de
www.feuerwehr-ferch.de
www.wir-brauchen-dich.com



facebook.com/FeuerwehrFerch



KUNST BEREICHERT DAS LEBEN



kunst
caputh 2012



www.kunsttour-caputh.de

Samstag/Sonntag 18./19.08.

Mittwoch 22.08.

Samstag/Sonntag 25./26.08. jeweils 12 bis 19 Uhr

**Eduard Bigas, Malerei -
Uwe Kahl, Skulpturen**



Zur 6. Kunsttour in Caputh präsentiert der alte Kinosaal im ehemaligen Lichtspielhaus „Resi“ Arbeiten der befreundeten Berliner Künstler Eduard Bigas und Uwe Kahl.

In seinen Bildern setzt der Katalane Bigas traumgleiche, kraftvolle Figuren und Formen vor Hintergründe mit enigmatischer Leuchtkraft. Im Wechselspiel von Tusche und Öl schafft er intensive Welten, geprägt von Suche und Zerrissenheit. Dabei ist sein Blick oft ironisch und sarkastisch, aber niemals hoffnungslos.

Nach 10 Jahren in London hat er nun sein Atelier nach Berlin verlegt. Der Mensch und die Widersprüchlichkeit des Seins stehen auch im Mittelpunkt der Arbeiten des in Dresden geborenen Bildhauers Uwe Kahl. Seine mystischen, oft archaisch anmutenden Skulpturen aus Bronze oder gebranntem Holz legen die unter der Oberfläche verborgene, dunkle Seite seiner Figuren frei.

Auffallend sind die expressiven, teils verschobenen Posen. Immer wieder bedient er sich mythologischer Figuren, wie Nymphen oder dem Hirtengott Pan.

Der alte Kinosaal im ehemaligen Lichtspielhaus „Resi“, das in den 30er-Jahren errichtet und nach der Wende geschlossen worden war, bietet nach dem Umbau nun mit hellen und großzügigen Räumen den idealen Rahmen für die Arbeiten der beiden Künstler.



Weitere Informationen:

Eduard Bigas, Malerei
Uwe Kahl, Skulpturen
Kunsttour 2012:
18./19.08. – 25./26.08.
Ehemaliger Kinosaal „Resi“,
Straße der Einheit 41
www.eduardbigas.com,
www.uwekahl-skulpturen.de

**Arne Prohn , Almdorf -Nordfriesland
WINDSPIELE und Freilichtobjekte
AUS GESCHMIEDETEM STAHL**

Im Garten den Ateliers PRO ARTE an der Caputher Promenade präsentiert die Malerin Siegrid Müller-Holtz, im Rahmen der 6. Kunsttour Kinetische Objekte aus Stahl des Bildhauers und Kunstschmieds Arne Prohn aus Almdorf, Nordfriesland – geb. 1968 in Hamburg, Ausbildung als Schmied, 1990 – 1993 Studium an der Akademie für gestaltende Handwerke in Aachen, freischaffend tätig seit 1993.

Schon 2006 und 2007 konnten die Besucher die Vielseitigkeit und gestalterischen Möglichkeiten von KINETISCHEN OBJEKTEN, angetrieben durch die Energie de Windes bewundern.

Nun macht sich Arne Prohn wieder auf den langen Weg vom hohen Norden nach Caputh, das Auto voll beladen mit seinen schweren Gesellen. Seit 20 Jahren erfindet der Stahlbildhauer immer wieder neue See-stücke-Sehstücke und haucht ihnen Leben ein durch die Kraft des Windes. Sein Metier sind die mobilen Konstruktionen - Windspiele - Mobiles für den Außenraum, bestechend in Form, Farbe, Material, Größe (bis zu 4 m hoch) und Beweglichkeit – STAHL verformt. Durchdacht konstruiert, geschmiedet und auf das Wesentliche reduziert. Im künstlerischen Prozess entstehen dreidimensionale, grazile Gebilde, die zwischen der Eleganz der Linie und der Kühle des stählernen Materials hin und her pendeln.

Leicht, luftig, filigran, und anmutig wirken die zwischen 1 m und 4 m hohen „Gesellen“, mal bunt bemalt, verrostet oder poliert. Sie reagieren auf jede kleine Brise – schaukeln – gleiten – tanzen – schwingen – pendeln – drehen und wiegen sich im Wind. Diese Bewegung von Harmonie zwischen Himmel und Erde, Mensch und Natur, Zeit und Raum, Kunstraum und Naturraum lassen den Betrachter den Alltag vergessen – die Gedanken können mitschwingen im Wind. Die Objekte stehen im ständigen Dialog mit dem SEHENDEN.



Sie werden im Garten von Pro Arte korrespondieren mit der Landschaft, der Havel, den Spaziergängern auf der Promenade und den vorbeifahrenden Schiffen. Die Objekte erwachen durch ihre Beweglichkeit im Wind zu SEHSTÜCKEN, werden LEBENDIG, ziehen den

BLICK auf sich. © S.M-H Info: www.arne-prohn.de
Der Kunstschmied ARNE PROHN ist am 1. Wochenende der Kunsttour anwesend und führt sie gerne durch seine MOBILEN WELTEN. Zu einem Ausstellungsfest am Sonntag, dem 19. Aug. laden wir herzlich ein zu Kaffee, Kuchen, Sekt und Wein.
Atelier Pro Arte, Siegrid Müller-Holtz, Weinbergstr. 20, Caputh - 033209/80249, EINGANG über Caputher Promenade – oder – Toreinfahrt Weinbergstr. 20

HERZLICH WILLKOMMEN ZUR 6. KUNSTTOUR CAPUTH MIT 18 KÜNSTLERN AN 9 ORTEN

1 **Gemeindsaal Ev. Kirche Caputh**
 Straße der Einheit 1
 In der Ausstellung „Schöpfungsmythen“ stellen sich hier die Künstlerinnen und Künstler der 6. Kunsttour Caputh vor.

2 **Atelier Oda Schielicke**
 Seestraße 24 A
 Oda Schielicke
 Gabriele Christiane Frey
 Barbara Illmer
 Malerei
 Plastiken
 Holz- und Keramik-
 skulpturen

3 **Kunstmise am Schloss Melanie Haape**
 Krughof 38
 Melanie Haape
 Steffen Brünner
 Annette Messig
 Hilen Pielmann
 Achim Funk
 Axel Gundrum
 Malerei
 Holzskulpturen
 Malerei
 Malerei
 Skulpturen
 Malerei | Grafik |
 Kleinplastik

4 **Heimathaus Caputh**
 Krughof 28
 Walter Bier
 Malerei

5 **Offener Garten Groß**
 Krughof 24
 Michael M. Heyers
 Holzskulpturen

6 **elisabeth am see®**
 Krughof 50
 ▶ Mi 22.08. geschlossen
 Ulrike Ramsauer
 Malerei

7 **Atelier Pro Arte Siegrid Müller-Holtz**
 Weinbergstraße 20
 ▶ Geöffnet Sa 18.08. bis So 26.08.,
 täglich von 12.00 bis 19.00 Uhr
 Siegrid-Müller-Holtz
 Arne Prohn
 Materialbilder |
 Collagen
 Metallsulpturen |
 Windspiele

8 **Haus der Klänge**
 Bergstraße 10
 ▶ Sa 18.08. 16.00 Uhr
 Weltmusik rund um das Thema
 „Liebe“ mit der Gruppe TREE
 ▶ So 26.08. 16.00 Uhr
 Der Schauspieler Jörg Schüttauf
 liest aus „Der Bau“ von Franz Kafka
 Jürgen Motog
 Catrina Steffen
 Musikinstrumente |
 Klanginstallationen
 Malerei | Grafik

9 **Atelier Thomas Kahlau**
 Schmerberger Weg 133
 ▶ Mi 22.08. geschlossen
 Thomas Kahlau
 Werner Mohrmann-
 Dressel
 Malerei
 Metallsulpturen

kunst
 caputh 2012



Erste Benefiz-Kunstauktion im Museum der Havelländischen Malerkolonie

Am 5. August fand im Museum der Havelländischen Malerkolonie die erste Benefiz-Kunstauktion mit Gemälden, Zeichnungen und Grafiken der „Leipziger Schule“ – von Wolfgang Mattheuer bis Neo Rauch – sowie Berliner und internationaler Künstler statt. Veranstalter und Auktionator war Dr. Michael Ulbricht vom Leipziger Buch- und Kunstantiquariat.



Die Kunstauktion traf auf regen Zuspruch von Kunstinteressierten aus Schwielowsee, Potsdam und Berlin. Die meisten der angebotenen Bilder fanden einen neuen Besitzer. Durch seine lockere und großzügige Art nahm der Auktionator Dr. Ulbricht allen Teilnehmern auch die letzte Scheu vor der Auktion, so dass der eine oder andere auch ein Bild mehr als geplant ersteigerte. Die Vereinsvorsitzende Helga Martins freute sich über die vielen Teilnehmer an der Auktion: „Mit dem Anteil aus der Versteigerung, der an unseren Verein fließt, werden wir einen „alten Meister“ für unsere Sammlung ankaufen. Ich freue mich, dass die Auktion so eine gute Resonanz erfahren hat. Es hat uns allen viel Spaß gemacht. Mein Dank gilt dem Auktionator und den Käufern, die so fleißig mitgeboten haben. Im nächsten Jahr werden wir die Kunstauktion bestimmt wiederholen.“

Text und Foto: Sören Bels

Entdeckung einer Landschaft in ganz besonderem Licht – Eugen Bracht-Klasse in der Mark

Die aktuelle Ausstellung im Museum der Havelländischen Malerkolonie widmet sich den Schülern von Eugen Bracht, seit 1882 Dozent für Landschaftsmalerei an der Königlichen Berliner Kunstakademie, seit 1884 ordentlicher Professor. Mit seinen Schülern unternahm er zahlreiche Studienreisen ins Umland von Berlin, um dort in der Natur zu studieren und zu arbeiten.

Die Schüler entdeckten die Schönheit und das besondere Licht der märkischen Landschaft und ließen sich inspirieren. Die ausgestellten Bilder spiegeln den Blick jedes einzelnen Künstlers auf die „besondere Wärme, intensive Farben und ein eigentümliches Licht“ dieser Landschaft wider, wie es die Kuratorin der Ausstellung, Professor Dr. Jelena Jamaikina, in der Begleitschrift zur Ausstellung beschreibt.

Die Ausstellung wird bis 28. Oktober 2012 gezeigt, Mittwoch – Sonntag 11 – 17 Uhr.

Carola Pauly



Eugen Bracht, Flusslandschaft, 1903, 1 auf Leinwand

Anzeige

Willkommen zum Tag der offenen Tür



Die Seniorenresidenz „Am Schwielowsee“ lädt ein.

Schauen Sie hinter die Kulissen unserer Residenz, denn wir öffnen für Sie Tür und Tor und laden Sie herzlich zum „Tag der offenen Tür“ ein. Lassen Sie sich von Horst Kirsch alias „Kirschi“ mit Gesang zu Keyboard, Gitarre und Mundi sowie dem bunten Unterhaltungsprogramm überraschen. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls mit

bieten wir ideale Voraussetzungen – die Lage inmitten einer wald- und seenreichen Landschaft, das großzügig angelegte Haus sowie die liebevolle und optimale Versorgung unserer Bewohner machen uns zu einem angenehmen Zuhause, in dem man sich im Alter geborgen und sicher fühlen kann“, weiß Einrichtungsleiterin Katja

leckerem Kuchen und Kaffee gesorgt. Auch die Bewohner freuen sich schon auf das traditionell im Sommer stattfindende Fest und die vielen Besucher.

„Die Geborgenheit unserer Bewohner ist unser oberstes Ziel. Dafür

Barthel. Doch machen Sie sich selbst ein Bild und nutzen Sie die Möglichkeit, unser Haus und seine umfassenden Leistungen bei einer Hausbesichtigung näher kennen zu lernen.

Wir laden Sie ein, am Mittwoch, den 25. August 2012 von 14.00 bis 16.00 Uhr bei einem geselligen und informativen Nachmittag schöne Augenblicke mit Ihren Lieben in unserer Residenz zu verbringen.

ProCURAND 

**gemeinnützige ProCurand
Seniorenresidenz „Am Schwielowsee“**
Burgstraße 9 • Schwielowsee - Ferch
Telefon 03 32 09 / 81 000

„37. Potsdamer Orchesterwoche“

Die Potsdamer Orchesterwoche hatte ihren Auftakt eigentlich in Wiesenburg / Mark – das war im Jahr 1976. Eine zufällige Besetzung aus Geigen, Celli, Querflöten, Hörnern und Posaunen probte und gab Konzerte in Dorfkirchen. Inzwischen findet sich alljährlich im Sommer auf Hermannswerder (Potsdam) ein komplettes Sinfonieorchester zusammen. Die Musiker (zumeist Laien) kommen aus ganz Deutschland und einige sogar aus dem Ausland. Auch aus der Gemeinde Schwielowsee sind seit vielen Jahren Musikerinnen und Musiker an der Orchesterwoche beteiligt. In diesem Jahr waren es die Cellistin Monika Jahn aus Ferch (siehe Foto) und Hans-Joachim Müller mit der Trompete aus Caputh. Der große Altersunterschied innerhalb des Orchesters – das Alter liegt etwa zwischen 15 und 80 Jahren – tut der Freude am gemeinsamen Musizieren keinen Abbruch. Auch das gemeinsame Feiern kommt neben der anstrengenden Probenarbeit nicht zu kurz. In diesem Jahr lautete das Motto der Konzerte „Eine Reise durch Europa“. Neben dem bekannten Klarinettenkonzert Nr. 2 von Weber (Solist: Jan Hermerschmidt) kamen eher selten gespielte Werke – mit Wurzeln in der Volksmusik – von Williams, Svendsen, Saint-Saëns und Janáček zu Gehör. Vom 25. bis zum 29. Juli fanden die Konzerte in der Kulturscheune Paretz, der Klosterkirche Lehnin, der Inselkirche Hermannswerder, der Jakobikirche in Luckenwalde und der Friedenskirche Potsdam-Sanssouci statt. Die Leitung der Potsdamer Orchesterwoche hatte der langjährige Chef Dietrich Schönherr an Matthias Salge übergeben. Wie einige sehr positive Kritiken in der Presse zeigen, war es eine gelungene Taktstockübergabe. So kann die Orchesterwoche sicher auch in den kommenden Jahren zur Freude aller Beteiligten fortgeführt werden – im kommenden Jahr voraussichtlich vom 20. bis 28. Juli 2013. Weitere Informationen finden Interessenten auf der Internetseite: www.pow-online.de.

Hans-Joachim Müller



Cellistin Monika Jahn (zweite von rechts) aus Ferch bei der Anspielprobe in der Klosterkirche Lehnin (Foto: H.-J. Müller)

Sa / 25.08. / 18 Uhr

Open air auf der Gartenseite
des Schlosses Caputh



En peu touché - en peu d'amour

Barockes Theater / Tanzspiel in zeitgenössischen Kostümen und Masken

Vier Tänzer und drei Schauspieler von Comedianza Berlin im Spiel der Commedia d'ell arte um Macht und Liebe

Erleben Sie ein musikalisches Mimenspiel des 18. Jahrhunderts nach Musik von J.-Ph. Rameau, J.-B. Lully und Collas.

En peu touché - en peu d'amour, so beschrieb die Schwester Friedrichs des Großen die Liaison zwischen Barbarina und ihrem König.

Wir sind zu Besuch bei der berühmten Tänzerin und erleben sie beim Lever. Dieser morgendliche Empfang beinhaltet neben der morgendlichen Toilette und der Korrespondenz auch den Empfang von Gästen ... Um die Zeichen der barocken, nonverbalen Sprachkultur erleben zu können, bekommen Sie auch eine Einführung in die Sprache der Fächer, der Blumen und der Schönheitspflästerchen.

Die Teilnahmegebühr beträgt 15 / erm. 12 Euro

Um Anmeldung unter 033209.70345 oder schloss-caputh@spsg.de wird gebeten. Bitte holen Sie die reservierte Karten spätestens eine ½ Stunde vor Veranstaltungsbeginn an der Schlosskasse ab.

Petra Reichelt, Schloss Caputh, SPSG

20 Jahre Fercher ObstkistenBühne

Familiensommerausklangskonzert „Raus ins Grüne“

Am 26. um 15.30 Uhr heißt es im Familiensommerausklangskonzert für die ganze Familie „Raus ins Grüne“, auch wenn der „Holundererbst“ sich zeigt, mit den besten Texten und Liedern der letzten 20 Jahre, wobei Theodor Fontane nicht fehlen wird.

Abendkonzerte „Landmusik vom Drehort Schwielowsee“

Beginn: 20.00 Uhr 25.08. Sommerausklangskonzert

Beginn: 19.00 Uhr 15.09. Sommerurlaubsabschlusskonzert

Im „Stamm“-Haus der Fercher ObstkistenBühne unter der 100-jährigen Linde können die Zuschauer die NEUE „Landmusik vom DREHORT Schwielowsee“ hören.

Märkisches Holzpantinen-Musik-Theater im Grünen

Fercher ObstkistenBühne e. V., Straße: Dorfstraße 3a

PLZ, Ort: 14548 Schwielowsee, OT Ferch

Tel.: 033209/71440, Fax 033209/72963

www.fercherobstkistenbuehne.de, info@fercherobstkistenbuehne.de;

Ein Sommer voller Kultur – um den Schwielowsee mit der Havelbus-Linie 607

Der Sommer zeigt sich gerade im August von seiner sonnigen Seite. Ideales Wetter, um raus in die Natur zu fahren und die Gegend um den Schwielowsee zu genießen. Für Kulturinteressierte und Kunstliebhaber ist die vom Wasser geprägte Region bereits ein beliebtes Ausflugsziel. Die Stadt Werder (Havel) und die Gemeinde Schwielowsee bieten mit zahlreichen Galerien, Museen und Festen ein breites Angebot für ihre Besucher.

Mit dem „Kulturbus“ der Havelbus-Linie 607 erreicht man bequem die reizvollen Orte rund um den Schwielowsee. Noch bis zum 14. Oktober fahren die Busse an allen Wochenenden und Feiertagen im 2-Std.-Takt von Potsdam über Caputh, Ferch, Petzow nach Werder (Havel) und zurück. Der Streckenabschnitt Potsdam – Ferch wird im 60-Min.-Takt bedient. Für die Expressvariante besteht am Bahnhof Werder Anschluss an den Zug RE1 in Richtung Potsdam und Berlin. Ab Hauptbahnhof Potsdam kann ebenfalls die S-Bahn für die schnelle Verbindung nach Berlin genutzt werden. An jeder Haltestelle der Linie 607 finden sich Sehenswürdigkeiten und reizvolle Plätze, die es zu entdecken gilt. Im Spätsommer steht wieder die Kunst im Mittelpunkt. Die 6. Kunsttour Caputh lädt an den beiden letzten Augustwochenenden zu einem Blick in geöffnete Ateliers, private Häuser und Gärten ein. Am 25. und 26. August freut sich die dritte Auflage der

„Kunstinsel Werder“ über kulturinteressierte Gäste. Auf dem Marktplatz in Werder präsentieren sich fünfzig ausgewählte Kunsthandwerker mit ihren Arbeiten. Von der Haltestelle „Werder (Havel), Am Gutshof“ der Havelbus-Linie 607 erreichen die Besucher die Insel Werder mit dem historischen Stadtkern nach einem kurzen Fußweg.

Der Sommerurlaub nähert sich dem Ende. Grund genug für die Fercher ObstkistenBühne am 26. August 2012 zum Familienurlaubsabschlusskonzert einzuladen. Für Eltern und Kinder gibt es Lieder zum Mitklappern und -singen. „Raus ins Grüne“ lautet das Motto der Obstkistenbühne – natürlich mit dem Bus, Haltestelle „Ferch, Potsdamer Platz“.

Ein besonderes Erlebnis für Freunde der Gartenkunst ist das Chrysanthemen-Fest im Japanischen Bonsaigarten in Ferch. Vom 22. bis 23. September präsentiert das Team des Bonsaigartens fernöstliche Blumenpracht. Durch den Kauf einer Tageskarte kann man beliebig aussteigen, die Kultur vor Ort erleben und mit einem späteren Bus weiterfahren. Fahrkarten sind auch im Bus erhältlich. Eine Tageskarte von Berlin bis nach Werder (Havel) über Ferch kostet zum Beispiel 8,00 Euro. Es gilt der aktuelle VBB-Tarif.

H a v e l b u s, www.havelbus.de

Anzeige

Einladung zum 10. Jahrestag

Sommerfest

BBS 
Bürger Bündnis Schwielowsee

- 200 Liter Freibier
- 200 Kugeln Florida-Eis
- Grillstand
- Hüpfburg für unsere Kleinen
- Sommerkegelbahn
- Kinderschminken
- Musik, Tanz
- u.v.m.

**25. August 2012
ab 15.00 Uhr**

**Halle der
Sportgemeinschaft
Geltow**

**Am Wasser 3 (Am Sportplatz)
14548 Schwielowsee**



PM
Landkreis Potsdam-Mittelmark
Wirtschaftsförderung

Unternehmensnachfolge

Im Spannungsfeld zwischen Beständigkeit und Veränderung

Termin Donnerstag, 23. August 2012 ab 18:00 Uhr
Ort Lendelhaus, Am Markt 21, 14542 Werder (Havel)

Programm

18:10 Uhr **Begrüßung**
Herr Stein, 1. Beigeordneter der Kreisverwaltung Potsdam-Mittelmark
Frau Saß, 1. Beigeordnete der Stadt Werder (Havel)

18:35 Uhr **Alternativen zur Existenzgründung und Unternehmenserweiterung / -festigung**
Unternehmensnachfolge - wie finden sich Anbieter und Interessenten
Frau Ahrendt, IHK Potsdam

18:50 Uhr **Ihr Weg zu einer geregelten Nachfolge**
Herr Lehmann, Leiter Projekt Nachfolgenavigator

19:05 Uhr **Best-practice Beispiel Eis- und Feinkost GmbH aus Locktow**
Herr Kernchen, Kernchen Eis- und Feinkost GmbH
Herr Steger, Matthias Steger Consulting GmbH

19:35 Uhr **Best-practice Beispiel EBK Krüger aus Teltow**
Herr Heidrich, EBK Holding GmbH

20:00 Uhr **Pro Werder (Havel) e. V. Unternehmensnetzwerke nutzen**
Frau Rau, Marketingbeauftragte bei Pro Werder (Havel)

20:10 Uhr **Come Together**
Nutzen Sie bei einem kleinen Imbiss die offene und kommunikative Atmosphäre auch für den gegenseitigen Austausch

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung (bis zum 16. August 2012) bei Caroline Frenzel (TGZ Bad Belzig), Tel.: 033841 65390, Fax: 033841 65403, E-Mail: caroline.frenzel@tgz-belzig.de

Das Wirtschaftsforum PM finden Sie auch bei Facebook  und XING , treten Sie unseren Gruppen „Wirtschaftsforum PM“ bei und erhalten Sie aktuelle Informationen rund um das Thema Wirtschaft.


Christian Stein
1. Beigeordneter,
Kreisverwaltung Potsdam-Mittelmark


Manuela Saß
1. Beigeordnete
Stadt Werder (Havel)

BÜRGERFORUM

Windkraftnutzung in Schwielowsee, aber bitte mit Maß

Im Kreis der Initiatoren des Energieforums Schwielowsee ist der zurzeit ausliegende Entwurf des Regionalplans 2020 Teilplan Wind erörtert worden. Dabei ist uns aufgefallen, dass im für Windkraft ausgewiesenen Gebiet der Gemeinde Schwielowsee 12 Anlagen mit einer Gesamthöhe von ca. 200 m geplant sind. Grundsätzlich begrüßen wir den Ausbau der Windkraft auch im Gemeindegebiet. Jedoch sind die Anzahl und die Größe der Anlagen deutlich zu viel und zu groß für eine Gemeinde mit Anspruch eines staatlich anerkannten Erholungsgebietes.

Wir favorisieren nach wie vor kleinere und weniger Anlagen, an denen sich unsere Bürger beteiligen können. Der Planentwurf liegt bis Anfang September bei der Kreisverwaltung und der Regionalen Planungsgemeinschaft Havelland-Fläming aus. Es handelt sich offensichtlich um einen Vorgang mit weitreichenden Auswirkungen für unsere Gemeinde. Wir müssen darauf dringen, dass die Entscheidungsträger auf eine Einhaltung von einer für unsere Gemeinde verträglichen Maßhaltung in Menge und Höhe der Windkraftanlagen bestehen müssen. Wichtig ist, dass viele Bürger dieses Anliegen an die Regionale Planungsgemeinschaft herantragen. Der Plan kann im Internet eingesehen werden <http://www.havelland-flaeming.de>. Einwände und Anregungen nimmt die Regionale Planungsgemeinschaft bis Anfang September entgegen.

Für das Energieforum Schwielowsee

Michael von Wuntsch, Ernst Huenges, Ludwig Böhme, Peter Bartels, Matthias Plöchl, Friedhelm Schmitz-Jersch

Straßenentwicklung

„Komm nach Caputh, pfeif’ auf die Welt.“ Diesen berühmten Satz von Albert Einstein hat sich unser Ort auf die Fahnen geschrieben. Wir müssen sagen mit Recht, denn Caputh ist immer eine Reise wert, besonders dann, wenn sich die Straße der Einheit auf wundersame Weise in einen dreispurigen Verkehrsweg wandelt, weil Autofahrer auf gegenseitige Rücksichtnahme im Straßenverkehr pfeifen. Das ist kein Spaß. In Stoßzeiten an den Wochentagen und auch am Wochenende kann man diese „Attraktion“ in der dann sehr stark frequentierten Straße ca. 100 m vor der Kita beobachten.



Ungeduldige Autofahrer aus beiden Richtungen verfolgen nur das eine Ziel, diese Einengung so schnell wie möglich zu passieren. Den Gegenverkehr abzuwarten, ist für sie keine Lösung. Sie weichen kurzer Hand auf den Gehweg aus. Sollte hier gerade jemand unterwegs sein, hat er/sie die „schlechteren Karten“. Fußgänger müssen beweisen, dass sie der Situation gewachsen sind und sich reaktionsschnell an die Zäune der Vorgärten drücken, um nicht überfahren zu werden. Machen sie nicht rechtzeitig Platz, werden sie von den Vorbeifahrenden kräftig beschimpft.

Wir sind der Meinung, dass unsere Ortspolitiker hier in der Pflicht sind, dieser Gefahr für unsere Mitbürger ein Ende zu setzen. Letztendlich passieren täglich auch viele unserer Kleinsten diese gefährliche Strecke auf ihrem Weg von und zur Kita. Auch das „professionelle“ Verkehrskonzept kann so keine Abhilfe schaffen.

Das Aufstellen von Pollern am Rand des Gehweges, wie wir sie an anderen Gefahrenpunkten in unserem Ort finden, könnte eine Lösung sein. Möchte man nicht in einem staatlich anerkannten Erholungsort die Gehwege sicher und entspannt benutzen können?

Wir bedanken uns herzlich bei Herrn Bier für die (bildliche) anschauliche Unterstützung!

Familien Rust/Schner/Lechler/Mohr

Anzeige

Neue Post & LOTTO-Filiale in Caputh

ab dem 15. August 2012

POST & LOTTO-Shop Opitz

Straße der Einheit 40 in Caputh,

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 8 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr

Samstag: 8 bis 12 Uhr

Ende gut, alles gut.

Das Thema Wasserflugzeug ist ja längst aus den Schlagzeilen, seit sich Resort-Chef Hilpert angesichts massiver Proteste und der Klage der Bürgerinitiative „unser Schwielowsee“ von seinen absurden Plänen verabschiedet hatte, aus dem Schwielowsee eine Startbahn für Wasserflugzeuge zu machen. Nach monatelangem Kampf hat das Verwaltungsgericht den Klägern aber auch Recht gegeben, die gegen die unverhältnismäßig hohen Gebühren des Widerspruchsverfahrens geklagt hatten. Das Gericht schlug der Behörde ihre Bescheide praktisch um die Ohren und bescheinigte der Oberen Luftfahrtbehörde eine rechtsfehlerhafte und damit willkürliche Gebührensatzung. (VG 10 K 1009/09). „Wieder einmal zeigt es sich, dass wir Bürger uns durchaus erfolgreich gegen Willkür von Behörden und Politik zur Wehr setzen können. Das macht Hoffnung...“ so Thomas Freundner, Sprecher der Bürgerinitiative „unser Schwielowsee“. Jetzt will sich die BI wegen Erfolgs selbst auflösen. Da gibt es aber noch die „Kriegskasse“, wie sie liebevoll von den Mitgliedern der BI genannt wird. Seinerzeit wurde mit der Aktion „rote Karte dem Wasserflugzeug!“ genug Geld eingesammelt, um bei Gericht gegen die Starts und Landungen im Landschaftsschutzgebiet erfolgreich klagen zu können. Wenn man gewinnen würde, bekommen die Leute ihr Geld zurück, hieß es damals und so soll es heute sein. Nach Begleichung aller Verfahrenskosten sind immerhin noch weit über 80% der ehemaligen Summe da und soll nun, wie versprochen an die Leute zurückgezahlt werden. Die Spender erhielten aus diesem Grunde damals nummerierte Abschnitte, wo die Höhe ihrer Zahlung belegt ist. Jetzt sollen die Spender von einst mit ihren Abschnitten am Fr., den 07.09.2012 um 19:00 Uhr ins Hotel Müllerhof in Caputh zu kommen, über ihr Geld verfügen und auf den Erfolg der Bürgerinitiative anstoßen. „Natürlich kann jeder sein Geld anteilig zurück erhalten. Ich werde meinen Anteil allerdings weiterhin dafür einsetzen, dass es keinen Fluglärm über dem Schwielowsee gibt und dem Verein Fluglärmfreie Havelseen spenden, die gegen Flugrouten über den Schwielowsee kämpft. Mit den Anflügen zum BER kommt hier leider ein ganz anderes Problem auf uns zu...“ sagt Freundner, der sich wünschen würde, wenn viele andere Spender von einst ähnlich denken würden. Vertreter des Vereins Fluglärmfreie Havelseen werden vor Ort sein und Spendenbescheinigungen ausstellen.

Wer zu diesem Termin verhindert ist, soll bitte per Mail über sein Geld verfügen und mitteilen, ob er einverstanden ist, dass sein Geld dem Verein übergeben wird, oder zur Rückzahlung seine Bankverbindung angeben unter kanzlei@roeding.info. Bei Rückzahlungsansprüchen, die bis zum 31.10.2012 dann immer noch nicht angemeldet sind, geht die BI davon aus, dass auch diese Spender damit einverstanden sind, dass ihre Gelder dem Verein Fluglärmfreie Havelseen übergeben werden.

Thomas Freundner

(Sprecher der BI unser Schwielowsee)

GARTENTIPPS

von Gärtnermeister Wiesner aus dem Rosengut Langerwisch

Erntezeit im Nutzgarten

Besser etwas zu früh als zu spät – diesen Grundsatz sollten Sie sich bei der Gurkernte merken. Lässt man die Früchte zu lange an den Pflanzen reifen, werden die nachfolgenden Blüten und jungen Früchte abgestoßen. Schlangen- und Minigurken, sowie Zucchini, Erbsen und Bohnen sollten Sie alle 2 Tage durchpflücken, das fördert den Ansatz weiterer Blüten und Früchte.

Gurken sollte man immer abschneiden, nicht abreißen, da sonst die Ranken beschädigt werden können. Abgeerntete Erbsen- und Buschbohnen-Pflanzen sollten Sie nicht einfach mit der Wurzel ausreißen, sondern abschneiden oder abhacken. Denn die Pflanzen besitzen wie alle Schmetterlingsblütler sogenannte Wurzelknöllchen, in denen stickstoffanreichernde Bakterien leben. Bleiben die Wurzeln im Boden, zersetzen sie sich bis zum Frühjahr und wirken sich ähnlich positiv wie Gründüngungspflanzen auf die Bodenfruchtbarkeit aus. Kartoffeln werden geerntet, wenn das Kraut langsam verbräunt und

verdorrt. Bei ersten Anzeichen eines Befalls durch die Krautfäule (Phytophthora) müssen die Kartoffeln schnellstmöglich aus der Erde, bevor der Pilz auf die Knollen übergreift. Warten Sie einen sonnigen, trockenen Tag ab und graben Sie zum Test eine Staude aus. Ist die Kartoffelschale abriebfest und lösen sich die Knollen leicht von den Sprossen, können Sie die Kartoffeln ernten. Beim Ausgraben muss man sehr vorsichtig vorgehen. Sollten dennoch Knollen beschädigt werden, muss man sie gleich aussortieren. Die gesunden Knollen lässt man im Freien nachtrocknen, bevor man sie einlagert.

Zeit für neue Erdbeerpflanzen

Wie lange man Erdbeeren stehen lässt, hängt nicht nur vom Boden, sondern auch von der Sorte ab. In humusarmen leichten Böden lassen die Erträge schon im 3. Jahr ganz erheblich nach, während sie in humusreichen schweren noch im 4. oder 5. Jahr gute Erträge bringen. Wer neue Erdbeeren im Laufe des August pflanzt, erzielt schon im folgenden Sommer eine recht ordentliche Ernte. Das Bearbeiten des Bodens ist für Neuanlagen von Erdbeeren besonders wichtig, um gute Erträge zu erzielen. Dazu gehört insbesondere eine tiefgründige Lockerung. Auch das Einarbeiten von Kompost oder Pferdemist fördert den späteren Ertrag. Wichtig ist, dass diese Stoffe nur in der obersten Erdschicht eingearbeitet werden. Liegen sie zu tief, werden sie nicht mehr von den zersetzenden Bodenorganismen erreicht. Der Pflanzabstand sollte ca. 30 cm betragen, der Reihenabstand 50-60 cm. Beim Pflanzen der Erdbeeren ist zu beachten, dass das Herz der Jungpflanzen dicht über den Boden stehen muß. Zu tief gepflanzt, faulen die Pflanzen sehr leicht. Bei zu hohem Pflanzen besteht im Winter die Gefahr des Verfrierens. Gießen Sie die frisch gesetzten Pflanzen kräftig an und achten Sie auch danach auf ausreichend Wasser.

Rückschnitt von Lavendel

Seine schönen lila-blauen, duftenden Blüten und die geringen Pflegeansprüche machen Lavendel zu einer der beliebtesten Gartenpflanzen. Die Pflanzen können trotz ihrer mediterranen Herkunft auch in unseren Breiten an sonnigen, geschützten Standorten recht alt werden. Sie wachsen dann zu Halbsträuchern von ca. 60 cm Höhe heran. Die einjährigen Triebe bleiben zunächst krautig und verholzen mit den Jahren von unten her. Lavendel muss jedes Jahr kräftig gestutzt werden, damit er kompakt bleibt. Lässt man die Pflanzen mehrere Jahre ungeschnitten wachsen, fallen sie auseinander und verkahlen von unten her. Die verholzten Äste bilden von sich aus keine neuen Triebe und treiben auch nach einem Rückschnitt nur widerwillig aus. Der richtige Schnittzeitpunkt liegt im Sommer nach der Blüte. Schneiden Sie nach der "Ein-Drittel-Zwei-Drittel-Methode" mit einer Heckenschere alle Triebe um etwa ein Drittel zurück, so dass alle verwelkten Blütenstände entfernt werden, die beblätterten Zweigabschnitte aber weitgehend erhalten bleiben. Ein stärkerer Rückschnitt um zwei Drittel erfolgt dann im Frühjahr, damit die Pflanzen kompakt bleiben und sich gut verzweigen. Der optimale Termin für den Frühjahrsschnitt ist gekommen, sobald keine Dauerfröste mehr zu erwarten sind. Wichtig: Achten Sie auch beim Frühjahrsschnitt darauf, dass jeweils ein kurzer Abschnitt der letztjährigen Triebe mit ein paar Blättern erhalten bleibt, damit die Lavendelsträucher wieder gut durchtreiben.

Anzeige

	Rosengut Langerwisch GmbH & Co.KG Am Gut 5 - 14552 Michendorf Tel. 033205/46644 eMail: info@rosengut.de web: www.rosengut.de
Jetzt ist Pflanzzeit für Erdbeeren Kräftige Jungpflanzen aus eigenem Anbau, je Stück 0,69 €	
<ul style="list-style-type: none"> ● Senga sengana „Die Beliebteste“ - dunkelrot, sehr süß, mittlere Größe ● Ostra „Die Öftertragende“ - hellrot, sehr guter Geschmack, hoher Ertrag ● Korona „Die Robuste“ - rot, sehr hoher Ertrag, guter Geschmack ● Kletter- und Hängeerdbeeren 	
Außerdem: winterharte Herbstzauberpflanzen ab 1,99 € Chrysanthemen - große Auswahl an Farben und Größen, ab 0,99 €	
<i>Wir freuen uns auf Ihren Besuch!</i>	

GRATULATIONEN / DANK

Im Ortsteil Geltow gratulieren nachträglich ganz herzlich

- zum 65. Geburtstag Frau Eva-Maria Port, Frau Ingrid Bothe,
Frau Renate Müller und
Frau Karin Schröder
- zum 70. Geburtstag Frau Sigrid Beutel und
Herrn Manfred Wolff
- zum 75. Geburtstag Frau Christa Klähr und
Herrn Heinz Jeretzky
- zum 80. Geburtstag Frau Helga Mund und Frau Ingeburg Pötsch
- zum 87. Geburtstag Frau Ursula Haase und Frau Christa Fischer
- zum 88. Geburtstag Herrn Walter Russig

Dr. Heinz Ofcsarik
Ortsvorsteher OT Geltow

Kerstin Hoppe
Bürgermeisterin

Im Ortsteil Caputh gratulieren nachträglich ganz herzlich

- zum 65. Geburtstag Frau Brigitte Wiese, Herrn Walter Ritter
und Herrn Klaus Mangelsdorf
- zum 70. Geburtstag Frau Irma Kirchner und
Herrn Werner Diesner
- zum 75. Geburtstag Frau Roswitha Groll und
Herrn Uwe Thurley
- zum 80. Geburtstag Frau Eleonore Ahlers
- zum 86. Geburtstag Herrn Gottfried Schaarschmidt
- zum 87. Geburtstag Herrn Werner Zettler
- zum 88. Geburtstag Frau Ursula Häßner
- zum 89. Geburtstag Frau Hilda Dörre
- zum 90. Geburtstag Frau Meta Bastubbe und Frau Martha Treu
- zum 92. Geburtstag Frau Margarethe Müller

Jürgen Scheidereiter
Ortsvorsteher OT Caputh

Kerstin Hoppe
Bürgermeisterin

Im Ortsteil Ferch gratulieren nachträglich ganz herzlich

- zum 80. Geburtstag Frau Helga Ebel und Frau Elly Ammich
- zum 87. Geburtstag Frau Elfriede Knothe
- zum 89. Geburtstag Frau Hella Behrendt, Frau Hildegard Rösler,
Frau Ulla Weber, Herrn Günter Henke
- zum 90. Geburtstag Frau Maria Marscheider

Roland Büchner
Ortsvorsteher OT Ferch

Kerstin Hoppe
Bürgermeisterin

Liebe Freunde und werte Bürger
und alle die mich am
26. August 2012
zu meinem 80. Geburtstag

sehen möchten.

Ich bin von 13 Uhr an im Heimathaus Caputh, wo ich
die große Freude habe, die Ausstellung von Walter Bier,
dem Leiter des Zeichenzirkels, zu betreuen.

Es wird mir eine Freude sein,

Euch in dem Haus zu begrüßen, dessen Aufbau und
Einrichtung mit Hilfe des Jugendclubs und vieler Bürger,
zu meinem Gefühl hierher zu gehören, beigetragen hat.



Statt Blumen und
Geschenken bitte ich Sie
um eine Spende für den
Stolperstein für die uns
allen sicher schon ans
Herz gewachsene
Fotojournalistin
Marie Goslich.

Dr. Krystyna Kauffmann

Für die zahlreichen Glückwünsche
Blumen und Geschenke anlässlich unserer

Silberhochzeit

möchten wir uns vor allem bei unseren Freunden,
Nachbarn und Bekannten,
der Schützengilde Caputh 1920 e.V.,
für die schwungvolle Musik von Achim Weinert
und dem Team des Hotels „Goldener Anker“ in Caputh
recht herzlich bedanken.

Gesine und Klaus-Dieter Kalbitz

Caputh, im Juni 2012

**Allen Jubilaren
herzlichen Glückwunsch
von der Redaktion des Havelboten**

SENIORENJOURNAL

Ein schöner Nachmittag im ZiBB –Sommergarten

Am Montag, dem 16. Juli machten sich 22 Seniorinnen und Senioren der Ortsgruppe der Volkssolidarität Geltow auf nach Babelsberg, in die Studios des Rundfunk Berlin-Brandenburg und der Antenne Brandenburg. Wir hofften, dass die Wolken dicht blieben; denn es hatte in den vergangenen Tagen oft geregnet. Am Sender angekommen, wurden wir von einer netten, kompetenten Mitarbeiterin empfangen. Sie führte uns durch die Studios. Es war sehr interessant zu sehen, wie viel Kleinarbeit und komplizierte Technik dazu gehört, eine Sendung vorzubereiten und zu senden. Jede Frage unsererseits wurde fachge-

recht beantwortet. Dafür sagen wir Frau Bergmann herzlich: Danke! Dann ging es in den Fernsehgarten zur Liveübertragung. Die Moderatoren empfingen uns und geleiteten uns zu unseren Plätzen. Mit Darbietungen der Varietegruppe „DIE ARTISTOKRATEN“ und den Studiobeiträgen auf der Leinwand, wurden wir durch das Programm geführt. Mit viel Interesse wurden die Erklärungen des Namensforschers Herr Professor Udolf, verfolgt. Er hatte während der Sendung zu vier Namen von Anwesenden, den Ursprung, die Häufigkeit und die Bedeutung der Namen erläutert. Alles in allem war es ein unvergessener Nachmittag.

Vielen Dank an die Organisatorinnen.

Regina Burgemeister

Ein herzliches Willkommen unseren Erstklässlern!

Schüler der Klasse 1 der Meusebach-Grundschule (VHG mit IKB) 2012/2013

Klassenleiterin der Klasse 1 ist Frau Förster und Hortbetreuerin ist Frau Niendorf.

Nachname, Vorname
Backhoff, Julia
Bauer, Erik
Braun, Inga
Buschke, Lena
Bleß, Virginia
Claasen, Ole
v. Dewitz, Aaron
Drawert, Lena
Hönes, Lasse
Juche, Dennis
Kießling, Kathy
Kusche, Cevin
Lange, Leonie
van der Meulen, Lena
Mitterer, Ole Till
Oberender, Flora
Polanski, Laurenz
Radland, Robby
Schmidt, Fabio
Schünemann, Charlotte
Schünemann, Sophia
Sperling, Lene
Wagner, Nika-Linn

Für den Schulbeginn wünschen wir allen Schülerinnen und Schülern der ersten Klasse sowie den Lehrern und Erzieherinnen ein erfolgreiches Schuljahr.

*Ihre Bürgermeisterin Kerstin Hoppe,
Ortsvorsteher Roland Büchner, Ortsvorsteher Dr. Heinz Ofcsarik und
Ortsvorsteher Jürgen Scheidereiter*



Bürgermeisterin Kerstin Hoppe, und Ortsvorsteher Dr. Heinz Ofcsarik hatten Spaß bei der Einschulungsfeier

Fotos: Fotostudio Bastian



Ein herzliches Willkommen unseren Erstklässlern!

Klasse 1a - der Grundschule „Albert Einstein“ Caputh - Schuljahr 2012/13

Petra Hoßfeld (Klassenlehrerin) und Dagmar Stumper (päd. Fachkraft)

Nachname, Vorname

Alberg, Johann

Behrendt, Alon

Burzinski, Julia Marie

Burzinski, Laura Charlotte

Fahry, Sebastian Felix

Falk, Jonathan René

Fiedler, Emily

Groß, Albert

Hahn, Till

Hünerson, Hanna-Maria Christa Ottona

Jacobs, Timo

Martin, Oliver

Overheu, Amelie

Raupach, Caroline Ilka

Ritzau, Anna Elaine

Salomon, Robin

Schmolla, Lisa Rose

Trautmann, Felix Markus

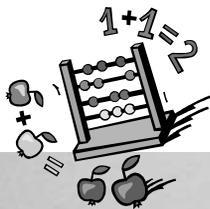
von Simson, Lea Sofie Benita



Für den Schulbeginn wünschen wir allen Schülerinnen und Schülern der ersten Klassen sowie den Lehrern und pädagogischen Fachkräften ein erfolgreiches Schuljahr.

*Ihre Bürgermeisterin Kerstin Hoppe,
Ortsvorsteher Roland Büchner, Ortsvorsteher Dr. Heinz Ofesarik und
Ortsvorsteher Jürgen Scheidereiter*

Fotos: Fotostudio Bastian



Ein herzliches Willkommen unseren Erstklässlern!

Klasse 1b - der Grundschule „Albert Einstein“ Caputh - Schuljahr 2012/13

Marina Brzoska (Klassenlehrerin) und Sabrina Swionteck (päd. Fachkraft)

Nachname, Vorname
Adermann, Pia Helene
Bergner, Mareike Catalina
Erkens, Lea-Sophie
Görrissen, Jiss Ole
Herrmann, Tim
Illinger, Celia Laetizia
Knape, Niklas Finn
Kuhlo, Ashley Diana
Lehnert, Florian Torsten
Löffler, Isabella Luise
Löffler, Joshua Jarod Lee
Ludwig, Charlotte Irma
Oettel, Olivia
Ortmanns, Merle
Petersen, Wilhelm Julius
Rill, Emily
Rosenberg, Lilli Josefine
Ryberg, Arthur
Schöpp, Frederik Jakob
Tautz, Hugo Anton
Theuer, Anton Moritz
Wanke, Sebastian



Für den Schulbeginn wünschen wir allen Schülerinnen und Schülern der ersten Klassen sowie den Lehrern und pädagogischen Fachkräften ein erfolgreiches Schuljahr.

Ihre Bürgermeisterin Kerstin Hoppe, Ortsvorsteher Roland Büchner, Ortsvorsteher Dr. Heinz Ofcsarik und Ortsvorsteher Jürgen Scheidereiter

Fotos: Fotostudio Bastian



Ein herzliches Willkommen unseren Erstklässlern!

Klasse 1c - der Grundschule „Albert Einstein“ Caputh - Schuljahr 2012/13

Britta Häupel (Klassenlehrerin) und Manuela Weiß (päd. Fachkraft)

Nachname, Vorname

Ellermann, Felix

Francke, Mika

Frick, Lysan Marianna

Görmer, Nicolas

Hoffmeister, Bastian Theo

Kaempf, Leonora

Kauder, Lucian

Klonowska, Vanessa

Kopankiewicz, Kim Marie

Kriegler, Michel

Krüger, Maximilian-Lion Rolf

Liebich, Ben Siegmund Frank

Löffler, Jamie Jarod Lee Sven

Patzina, Florens

Pucciarelli, Luca

Rettig, Juliane

Schuhmacher, Amelie Auguste Viktoria

Schulz, Tom-Jona Florian

Schwarzkopf, Sarah Corinna Erika

Thiemann, Willi

Wiesner, Clara Helena

Zacharias, Donnie Ferris

Zühlsdorff, Alexander Michael



Für den Schulbeginn wünschen wir allen Schülerinnen und Schülern der ersten Klassen sowie den Lehrern und pädagogischen Fachkräften ein erfolgreiches Schuljahr.

Ihre Bürgermeisterin Kerstin Hoppe, Ortsvorsteher Roland Büchner, Ortsvorsteher Dr. Heinz Ofcsarik und Ortsvorsteher Jürgen Scheidereiter



Fotos: Fotostudio Bastian



KINDER- UND JUGENDJOURNAL

Kinderchorprojekt Geltow

unter der Leitung von Thomas Cammradt

Ab dem 13. August 2012, jeden Montag, 15:00 – 16:30 Uhr

Musikraum, Meusebach-Grundschule, Hauffstraße 33, Geltow

Wer singen will, findet immer ein Lied – im Kinderchorprojekt Geltow, das am 13. August zum ersten Mal zu einer Probe einlädt. Kinder von 6 bis 12 Jahren, die Musik mögen, gerne singen oder es lernen möchten, treffen sich von nun an jeden Montag, um mit anderen (Kindern) zu singen, ihre Stimme kennenzulernen und zu entwickeln, coole Auftritte und spannende Chorfahrten zu erleben. Instrumente, die das Singen begleiten, werden mit einbezogen. Musik kann Spaß machen, für die, die sie machen und für die, die zuhören. Dazu gehören Bewegung, Witz, Performance und eben Lust auf Musik. Wer das möchte, ist hier absolut richtig.

Thomas Cammradt, Musikpädagoge mit langjähriger Erfahrung in der Chorarbeit, möchte im Schwielowseer Ortsteil Geltow einen Chor für Kinder aufbauen und damit die Möglichkeiten für kulturelle Betätigung in der Gemeinde bereichern. „Singen kann jeder. Und wer es noch nicht kann, kann es lernen – mit anderen“ ist sein Motto für eine musikalische und pädagogische Arbeit, die die Ideen und Interessen der Kids aufgreift und gemeinsam mit ihnen ein Chorprogramm entwickeln wird, das vielleicht nicht so ganz typisch für die traditionelle Chorarbeit ist. Dabei sind keine stilistischen Grenzen gesetzt – auch nicht gewollt. Mal sehen, wann das erste Konzert ansteht. Bis dahin ist es aber noch eine Wegstrecke Arbeit. Wichtig ist erst einmal der Start zu Beginn des Schuljahres. Und damit der richtig gelingt, sei hier noch einmal jeder eingeladen, der Lust hat, beim Kinderchorprojekt mitzutun. Auch von Caputh, Ferch und Werder ist es nicht so weit. Die Proben finden immer montags von 15 bis 16:30 Uhr in der Geltower Meusebach-Grundschule statt. Also: einfach vorher anrufen oder direkt hinkommen. Genaueres zur Teilnahme erfahren Sie im persönlichen Gespräch, auf der Internetseite, per Mail oder Telefon. Kontakt: Chorleitung: Thomas Cammradt, Organisation: Christin Cammradt 03327/7899546, E-Mail: christin.cammradt@googlemail.com www.kinderchorprojekt.de

Nachruf

Am Montag, den 06.08.2012 haben wir Abschied genommen von unserer ehemaligen amtierenden Schulleiterin der Realschule Geltow

Frau Gertrud Noack

Vielen ehemaligen Schülerinnen und Schülern wird sie auch als stellvertretende Schulleiterin der Polytechnischen Oberschule in Erinnerung sein.

Als Biologie- und Chemielehrerin begeisterte sie interessierte Schülerinnen und Schüler durch Praxisnähe und Anschaulichkeit. Bei zahlreichen Schulausflügen und Klassenfahrten war sie sowohl für Schülerinnen und Schüler, als auch für die Kolleginnen und Kollegen eine zuverlässige und aufrichtige Partnerin.

Sie war immer um Harmonie bemüht und bemerkte empfindsam und schnell, wenn es Probleme gab oder jemand Kummer hatte.

Als aufmerksame Zuhörerin fand sie tröstende oder aufmunternde Worte. Beruflich und privat interessierte sie sich immer zuerst für die Zufriedenheit der anderen. Spät hat sie gelernt auch mal an sich zu denken, vielleicht zu spät. Den Kampf gegen ihre Krankheit hat sie nicht gewonnen.

In ihrer Zielstrebigkeit und ihrer Lebenszugewandtheit wird sie uns Vorbild bleiben. Selten gab sie bei Schwierigkeiten auf und vertrat vehement ihre Meinung. So kämpfte sie für den Erhalt der Realschule, weil sie überzeugt war, dass die Geltower eine weiterführende Schule brauchen.

Wir gedenken einer Lehrerin, für die ihr Beruf Berufung war.

Wir verabschieden uns in Dankbarkeit und werden Frau Noack in unserer Mitte behalten.

Im Namen ehemaliger Kolleginnen und Kollegen

Sabine Stoof

Was man nicht sieht.....

Liebe Leser des Havelboten,

heute möchte ich Ihnen mal wieder etwas von unserem internen Kita-leben erzählen. Wenn Sie in unsere Kita kommen oder uns im Ort mit den Kindern begegnen, sehen Sie einen Ausschnitt unseres vielfältigen Berufsalltags, was Ihnen jedoch verborgen bleibt, sind die Arbeiten und Entwicklungen in unserem Inneren.



Vielleicht können Sie sich noch an den Artikel von Frau Büchner erinnern, in dem sie Ihnen von der Veränderung in unserer Arbeit berichtete und Ihnen ihren persönlichen Weg in diese veränderte Arbeitsform nahe brachte. (Von Raupen und Schmetterlingen, zu den Regenbogenkindern)

Nicht nur in diesem Bereich hat sich die Arbeit verändert, sondern in unserer gesamten Kita. Immer wieder stehen wir vor neuen Herausforderungen und suchen nach Lösungen, um die Arbeit noch bereichernder für unsere Kinder zu machen.

So haben sich beispielsweise die Erzieherinnen der „Einsteinchen“ an einem Samstag getroffen und über mehrere Stunden einen „Arbeitsplan“ für das nächste halbe Jahr erarbeitet. (Durchaus nicht selbstverständlich, an einem Samstag.)

Oder: Die Bewerbung unserer Kita, für einen Wasserspielplatz bei einem bekannten Chemieunternehmen. Hier mussten Konzepte erarbeitet, Unterlagen ausgefüllt und Träume zu Papier gebracht werden. Auch das haben die Kolleginnen mit viel persönlichem Einsatz getan. Oder: Die Teilnahme am Preisausschreiben eines großen Backzutatenherstellers. Dafür wurde gebacken, fotografiert, Geschichten erdacht, ein Liedtext erfunden, gemalt und alles auf eine DVD gebrannt. Oder: Die Auseinandersetzung der Kollegen mit ihren räumlichen Gegebenheiten. Immer wieder überlegen sie, was sie verändern und optimieren können. Es werden Räume neu gestaltet, Materialien sortiert und geordnet sowie ganze Raumeinrichtungen gegeneinander ausgetauscht.

Oder: Die Umgestaltung unseres Kindergartenspielplatzes. Dort gibt es jetzt einen Fußföhlpfad, Zielwurfeimer, eine luftige Balancierstrecke und das soll noch nicht das Ende sein.

All dies benötigt Zeit, ist nicht immer für Sie erkennbar und doch bewegt sich ständig etwas in unserem Inneren.

Herzlichst, C. Cremer, Leiterin der Kindertagesstätte „Schwielowsee“

Förderverein der
Meusebach-Grundschule e. V.



Einladung zur ordentlichen
jährlichen Mitgliederversammlung
am 28.08.2012, um 19.00 Uhr
im Physikraum der Meusebach-Grundschule

Tagesordnung: Bericht der Kassenprüfer, Entlastung des Vorstandes, Jahresbericht des Vorstandes

Wir freuen uns über Ihr Erscheinen!

Auch interessierte Eltern unserer Schüler, die (noch) nicht Mitglieder des Fördervereins sind, sind herzlich eingeladen!

Mit freundlichen Grüßen - Sybille Feibicke für den Vorstand

Sommerferienspaß in der Grundschule Caputh

Obwohl das Wetter nicht immer mitspielte, haben wir tolle Aktivitäten und Erlebnisse in der Ferienbetreuung unserer iKb Caputh gehabt. Die Sommerferien liefen in diesem Jahr ganz unter dem Motto „Natur und Umwelt“. In jeder Woche gab es zu einem Thema Angebote, die sich wie ein roter Faden in den verschiedensten Beschäftigungen durch die Woche zog. So besuchten wir u.a. das „Grüne Klassenzimmer“ mit dem lustigen Titel „Müllmonster AG“ oder zur Thematik „Sonnige Aussichten“. Auch „Insekten und Bienen“ und „Gesund und fit“ war ein Wochenthema. Fleißige „Bienen“ waren wir in jeder Woche in unserem Schulgarten, ernteten leckere Himbeeren, zupften Unkraut und pflanzten Kräuter und Blumen. Auch zwei neue Insektenhotels hat unser Schulgarten erhalten und ein großer „Müllbaum“ entstand in unserer Müllwoche. Wenn sich die Sonne doch einmal blicken ließ, ging es zum Baden oder wir brachten am Spielzeugtag unser Lieblingsspielzeug mit. In der „Gesund und fit“-Woche wurde gekocht. Es gab Obstsalat, Grießbrei mit Erdbeeren und eine leckere Gemüsepizza. Natürlich wurde auch zu den Themen gebastelt. So entstanden lustige Bienen, Schmetterlinge und Raupen in den verschiedensten Farben, Größen und Formen. Wir hatten ein tolles Ferienprogramm und viel Spaß. Vielen Dank an alle pädagogischen Fachkräfte. Allen Kindern wünschen wir ein erfolgreiches Schuljahr 2012/13. Wir freuen uns schon auf die nächsten Ferien.

iKb Team Grundschule Caputh

Heute haben wir leckere Sachen gegessen. Wir haben auch Grießbrei selber gekocht und gegessen. Der hat sehr lecker geschmeckt. Wir haben auch einmal Nudeln mit Tomatensoße selber gekocht.

Maurice Frenzel

Am Montag waren wir im Schulgarten, um unser Naturgelände wieder auf Hochglanz zu bringen. Um unserem Schulgarten noch den letzten Schliff zu geben, haben wir noch Blumen in die gejäteten Blumentöpfe gepflanzt und für die Insekten zwei Insektenhotels aufgebaut. Dann zum Schluss haben wir unser Glanzstück noch gegossen. Am Mittwoch haben wir die Schönheit Capuths besichtigt mit einem Spaziergang. Nun ist Donnerstag und weil wir der Natur andauernd nahe wahren, haben wir auch die Insekten nicht übersehen. Da hatte das Hortteam die Idee, dass wir einfach Insekten nach basteln und man konnte die gebastelten Insekten mit den echten Insekten kaum unterscheiden.

Wie sich im Wort Freitag das „Frei“ Wort befindet, hatten wir an diesem Tag „Badetag“ und das hat sich richtig frei angefühlt.

Wir haben unser Schulgelände aufgeräumt, in dem wir den ganzen Müll eingesammelt haben. Am Caputher Gemünde haben wir es ebenfalls gemacht. Man hat dort immer wieder viele Zigaretten gefunden. Meine Freundin Jule und ich hatten dann den sogenannten Zigaretten-eimer. Im Bugapark am Dienstag hatten wir eine Frau, die uns geführt hat. Wir haben zuerst besprochen was Müll ist und warum ihn die Menschen nicht mehr brauchen. Außerdem kam noch ein kleiner Quiz, wo wir raten und knobeln mussten.

Heute ist Basteltag. Aus Müll machen wir eine Statue, die wir sonst wo hinstellen werden. Ich könnte mir vorstellen, dass es irgendetwas Kreatives wird.

Letizia Kovac`

Am Montag waren wir im Schulgarten und haben Unkraut gezupft. Das war anstrengend. Am Dienstag waren wir im Buga Park. Wir haben mit Frau Müller etwas über die Sonne gelernt. Wir haben Fotos gemacht, indem wir Blätter auf Fotopapier gelegt haben, dann haben wir es in der Sonne trocknen lassen und dann haben wir eine Dunkelkammer gebaut mit einer Wasserschale. Das Blatt haben wir ins Wasser gepackt. Dann wurde das Blatt dunkelblau und wo die Blätter lagen wurde es weiß. Wir haben mit Alufolie eine Wärmehülle gebaut. Wir haben auf einem Riesensofa gesessen und Frau Müller hat uns eine Geschichte vorgelesen. Am Mittwoch waren wir in Caputh. Maurice und Timo haben ganz doll mit Wasser gespritzt.

Laura, Marike, Maurice

KIRCHENNACHRICHTEN

Katholische Kirchengemeinden

KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE ST. CÄCILIA Michendorf



**Langerwischer Str. 27A. 14552 Michendorf
mit den Gottesdienstorten:
Beelitz, Karl-Liebke-Str. 10 sowie
Wilhelmshorst, Ravensbergweg 6**

Pfarrer Hoffmann hat vom Erzbischof eine neue Aufgabe erhalten und für eine Übergangszeit hat Herr Pfarrer Matthias Patzelt aus der Nachbargemeinde St. Antonius in Potsdam Babelsberg als Pfarradministrator die Seelsorge hier übernommen.

GOTTESDIENSTE am Wochenende

Samstags	18.00 Uhr	Vorabendmesse in Beelitz
Sonntags	09.00 Uhr	Heilige Messe in Wilhelmshorst im Schwesternhaus, Ravensbergweg
	11.00 Uhr	Heilige Messe in Michendorf, diese als Familiengottesdienst immer am 1. Sonntag im Monat (Pfarrer Patzelt)
Am 26. 8. ist um 11.00		Kinderkirche parallel zur Hl. Messe
Freitags	17.00 Uhr	Heilige Messe in Wilhelmshorst im Seniorenzentrum (Pfr. i. R. Dimke)

Weitere Wochentags-Gottesdienste entnehmen Sie bitte unseren Aushängen.

Das Pfarrbüro ist geöffnet und erreichbar unter 033205-7120

Montag, 10-16, Mittwoch, 10-17, Freitag von 10-15 Uhr
hier ist auch Herr Pfarrer Patzelt mittwochs erreichbar.
ansonsten unter der Tel. Nr. 0331-2378480.



St. Peter und Paul

**Katholische Kirchengemeinde Potsdam
mit Maria-Meeresstern Werder(Havel)
Tel. 0331/2307990**

Sonntags- und Werktagmessen:

St. Peter und Paul (Potsdam, Bassinplatz)

Samstag (Vorabendmesse)	18.00 Uhr
Sonntag	10.00 Uhr
Dienstag	8.00 Uhr
Donnerstag	9.00 Uhr
Freitag	18.00 Uhr

St. Josefs-Kapelle (Potsdam, St. Josefs-Krankenhaus)

Sonntag (alter Ritus 18.00 Uhr) 8.00 Uhr

Seniorenheim St. Franziskus (Potsdam, Kiepenheuer Allee)

Freitag 10.30 Uhr

Maria Meeresstern (Werder, Uferstraße)

Sonntag 10.00 Uhr - Mittwoch 18.00 Uhr

Anzeigenannahme und Beiträge an:

E-Mail: havelbote@gmx.de

oder unter: Tel. 033209 / 70886

Caputh

„Gott widersteht den Hochmütigen,
den Demütigen gibt er Gnade.“

**1. Petrus 5,5 (Wochenspruch vom 11.
Sonntag nach Trinitatis)**



Willi Voß

**Wöchentliche und monatliche Termine im
Gemeindehaus Straße der Einheit 1:**

Senioren-gymnastik Montag 17.00 Uhr (D. Schulz)
Christenlehre: 1.-3. Kl. Montag 14.30 Uhr (K. Schulz)
 4.-6. Kl. Dienstag 15.45 Uhr (K. Schulz)
Instrumentalkreis „Tee und Töne“ Di 10.30 Uhr, (Bülau)
Kirchenchor, Dienstag 19.45 Uhr (Iwer)
Junge Gemeinde Mittwoch 19.00 Uhr (Baaske/Heidrich)
Chimes-Chor Freitag 18.15 Uhr (Fuchs)
Handglockenchor Freitag 19.30 Uhr (Müller)
Konfirmandenunterricht jeweils ein Sa im Monat 10-16 Uhr
 (Baaske); nächster Termin: 7. und 8. Klasse Gemeindefest am 25.08.
Familien-Sonntag mit Kinder-Gottesdienst und Mittagessen
 2. So im Monat 10.00 Uhr (08.09.) (K. Schulz)

Gesprächskreis 1. Mo im Monat 20.00 Uhr (03.09.)

Frauenkreis 3. Do im Monat 14.30 Uhr (16.08.) (Baaske)

Dilettänzer (Internationaler Folkloretanz) 2.+4. Do im Monat 19.30
Uhr (23.08.; nicht am 13.09.!) (M. Giebler)

Blechbläser Do 20.00 Uhr ca. 14-tägig (16./23./30.08.) (Müller)

Anschrift des Pfarrers Hans-Georg Baaske, Gemeindepädagoge
 Straße der Jugend 1, 14548 Caputh, Tel.: 033209 – 2 02 50
 Fax: - 2 02 51 - E-Mail: kirche.caputh@evkirchepotsdam.de

Sprechstunde des Pfarrers: Donnerstags von 14.00 – 16.00 Uhr
 oder nach Vereinbarung.

Gemeindesekretärin: Brigitte Nickel, zu erreichen im Pfarramt
 (siehe oben) Mi 08.30-12.30 und Do 13.00-16.00 Uhr.

Arbeit mit Kindern: Kerstin Schulz, Katechetin
 Weberstr. 35, 14548 Caputh, Tel. 033209 – 72115
 E-Mail: k.schulz@evkc.de

Netzwerk Caputher Nachbarschaftshilfe:

Horst Weiß, Tel. 033209 - 20405 und 0151 – 22781753

Kostenlose Fahrdienste zu den Gemeindeveranstaltungen:

Barbara Weiß, Tel. 033209 – 20405; Angelika Parzich,
 Tel. 033205 – 234001; oder über die Gemeindesekretärin.

Fortlaufende Termine:

So 19.08., 10.00 Uhr Gottesdienst (Wiarda)
 Sa 25.08., 15.00 Uhr Tauf- und Taufferinnerungs-Gottesdienst
 (Baaske); anschl. Gemeindefest
 im Kirchipark
 So 26.08. kein Gottesdienst!
 Mi 29.08., 15.30 Uhr Nachmittag für Demenzkranke und
 ihre Angehörigen (Wiarda)
 So 02.09., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Wiarda)
 So 09.09., 10.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst
 (Baaske); Familiensonntag mit anschl.
 Mittagessen
 Di 11.09., 9-12 und 14-17 Uhr Kirchgeldkassierung im
 Gemeindehaus (B. Scheidereiter)

Die Gottesdienste finden in der Kirche statt.

Einladung zum Gemeindefest

Die Ev. Kirchengemeinde Caputh feiert am Sonnabend, dem 25. August, ihr Gemeindefest und lädt dazu die ganze Kirchengemeinde herzlich ein. Um 15 Uhr feiern wir einen Tauf- und Taufferinnerungsgottesdienst in der Kirche, und um 16 Uhr beginnt das Gemeindefest hoffentlich bei strahlendem Sonnenschein mit Kaffee und Kuchen im Gemeindepark. Als Regenvariante steht unser schönes Gemeindehaus bereit.

Mehrere Gruppen und Kreise der Gemeinde werden sich vorstellen und auf der Bühne auftreten, darunter Gruppen, die Sie vermutlich noch nicht kennen, wie unsere neue Bläsergruppe oder die geheimnisvolle „Gruppe XY“, aber auch Seniorengymnastik, Christenlehrekinder mit dem Ausflug in den bekannten Ort Federtaschenhausen, Tee & Töne, Dilettänzer und verschiedene Chöre. Für unsere lieben Kleinen und nicht mehr ganz so Kleinen wird Pfarrer i. R. Heilmann seine berühmte Holzseisenbahn in Betrieb nehmen und unsere Katechetin Kerstin Schulz wird allerlei Spiele und Erfrischungen vorbereiten. Im Mittelpunkt des Gemeindefests soll der Dank an die vielen ehrenamtlichen Helfer stehen, den Pfarrer Hans-Georg Baaske in unserer aller Namen aussprechen wird. Sie werden überrascht sein, wie viele Menschen sich gleichbleibend zuverlässig und treu für unsere Kirche und für das Gemeindeleben einsetzen und wie weitgehend unsere Kirche ihrem Anspruch gerecht wird, eine „Kirche von unten“ zu sein. Anschließend werden wir uns dem Grillgut widmen, das uns thüringische Spezialisten bringen, und uns bei Säften, Bier vom Forsthaus Templin oder Wein unterhalten können. Das Essen und Trinken steht gegen eine freiwillige Spende zur Verfügung. Thüringische Grillspezialitäten zum Mitnehmen können Sie auch kaufen. Wir freuen uns auf ein fröhliches und stimmungsvolles Fest und ganz besonders auf Ihren Besuch!

Für den Gemeindekirchenrat Petra Höchel

Geltow

Gottesdienste:

19.08. Gottesdienst Pfr. Elmer-Herzig,

26.08. Abendmahlsgottesdienst Pfr. Kwaschik,

02.09. Gottesdienst Pfr. Elmer-Herzig.

Sofern nicht anders genannt, finden die Gottesdienste sonntags um 11 Uhr statt.

Kirchenkaffee und offene Kirche: Nach jedem Gottesdienst wird ein „Kirchenkaffee“ angeboten, und von 12 bis 17 Uhr ist die Kirche für Besucher geöffnet.

Der Gemeindetreff findet nach der Sommerpause wieder jeden ersten Freitag im Monat in den Räumen der Kirche von 14.30 bis 16.00 Uhr statt, beginnend am 07. September. Bei Kaffee und Kuchen besteht dort für Jung und Alt Gelegenheit zum persönlichen Gespräch, gemeinsamen Singen und anderen Aktivitäten. Besuchen Sie uns. Thema: „Reisebericht Beit Djallah, Palästina“, Vortrag von Herrn Dr. E.M. v. Livonius.

Der Singkreis trifft sich immer donnerstags von 18.00 bis ca. 19.15 Uhr in der Kirche. Interessierte sind herzlich eingeladen. Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Sabine Dobbermann unter der Telefonnummer 03327-572575.

Christenlehre für Schulkinder/AG Bibel:

Klasse 1-3: dienstags wöchentlich 14 bis 15 Uhr in der Schule
 Klasse 4-6: dienstags wöchentlich 15 bis 16 Uhr in der Schule

Der Tanzkreis

trifft sich jeden 1. Donnerstag im Monat in der Geltower Kirche. Unter dem Motto: „Wenn die Füße das Tanzen lernen, beginnt die Seele zu schweben“ treffen sich Interessierte jeden Alters von 19.30 bis 21.00 Uhr, um miteinander gesellige Tänze zu tanzen. Für Rückfragen können Sie sich unter der Telefonnummer 03327-567346 oder 03382-768275 an Frau Beata-Maria Lindner wenden.

Ansprechpartner für die Gemeinde:

Geschäftsführender Pfarrer: Martin Kwaschik, Kiezstr. 10, 14467
 Potsdam, Tel. 0331-972150 und 0176-24081368,
 E-Mail: heilig-kreuz@evkirchepotsdam.de,

Verwaltung: Martin Doyé, Baumgartenbrück 8 A, 14548 Schwielowsee OT Geltow, Tel. 03327-55285 und 0178-9396083,
 E-Mail: m.doye@t-online.de,

Katechetin Renate Schmidt-Reichstein, über Büro Erlösergemeinde,
 Telefon 0331-972476 oder 0178-5666672,
 E-Mail: schmidt-rei@web.de.



Ferch

Gottesdienstzeiten

Ferch

26. August, 9.00 Uhr
Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Uecker

15. September (Samstag), 18.00 Uhr
Abendandacht

Bliesendorf

19. August, 10.30 Uhr
Gottesdienst mit Pfarrer Dr. Uecker

Kinderkirche Bliesendorf

Wir treffen uns erst wieder am 27. September von 16.00 – 17.00 Uhr im Pfarrgarten. Der Lehmbackofen wird geheizt und wir wollen Erntedankbrot backen.

Kindermäuse Ferch

Am 22. August treffen sich alle Kinder wieder um 16.30 Uhr am Schulhaus Ferch.

Konfirmanden

Die Konfirmanden treffen sich am 27. August um 17.30 Uhr zur Abfahrt am Parkplatz in Ferch, Beelitzer Straße. Ab 18.00 Uhr beginnt dann der Unterricht in Fichtenwalde.

Frauentreff Bliesendorf

Wir treffen uns wieder am 29. August um 14.30 Uhr bei Kaffee, Spielen und Gesprächen.

Gemeindeabend

Pfarrer Dr. Uecker lädt alle Männer zum Männerabend ins Gemeindezentrum Fichtenwalde am 15. August um 19.30 Uhr herzlich ein.

Hauskreise

Unsere Hauskreise treffen sich immer alle 14 Tage, dienstags.
Kontakt über Fam. Dunker (033206/21415)

Andacht in der Seniorenresidenz Ferch

Treffen in der Seniorenresidenz jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat um 10.00 Uhr zur Gottesdienst, Andacht und Gespräch mit Pfr. Dr. Uecker, Pfr. i.R. Ruckert und Herr Dr. Witte.

Unsere Kirche im Überblick

Ev. Pfarramt Bliesendorf, Bliesendorfer Str. 18, 14542 Werder/Havel
Pfarrer Dr. Andreas Uecker
Tel.: 03327/ 4 27 00 und 0170-1 61 65 11
E-Mail: dr.uecker@t-online.de
oder Pfarramt@Kreuz-Kirchengemeinde.Bliesendorf.de
Bürozeit: Dienstags von 9.00 – 12.00 Uhr (nicht in den Ferien)
im Pfarramt Bliesendorf, sonst nach Vereinbarung.
www.kreuz-kirchengemeinde-bliesendorf.de

Ihr Pfarrer Dr. Andreas Uecker



H.-G. Vogel

Unsere Kirche ist offen!

Unser „Schlüsselhüter“ ist das Museum der Havelländischen Malerkolonie - schräg gegenüber der Kirche kann dort der Schlüssel ausgeliehen werden.
Mi bis So 11 bis 17 Uhr.



H.-G. Vogel

KLEINANZEIGEN / ANZEIGEN

„Dani's Friseurmobil“ Friseurmeisterin kommt direkt zu Ihnen:
Daniela Nerenz 0162-5256557

Versierter, **kletternder Baumpfleger** übernimmt preiswert und sicher Ihre Baumarbeiten: Feinpflge, Totholzentrfernung, Rückschnitt und Fällung. Auch schwierigste Aufträge! Martin Rosenberg, 0172-8419162 – www.ropeup.de

Wer verschenkt gebrauchte Bücher? Ich hole alles ab!
Tel.: 03327-7253054

Suchen 4-Raumwohnung oder Haus zur Miete in Caputh oder Ferch, Tel. 01636901969 - E-Mail: hbonness@gmx.de

Pflanzzeit - Obstgehölze, Hecken, Rollrasen

Fa. FREIRAUM - Tel. 0177/7682093 - www.freiraumfs.de

Familie sucht kurzfristig Baugrundstück in Caputh ab 1000 qm in ruhiger sonniger Lage. Tel. 0331-660 1245 oder 0172-3925114, E-Mail: RainDebring@kabelmail.de

Grundstück in Wassernähe am Schwielowsee gesucht. Tel. 01636901969 - E-Mail: hbonness@gmx.de

Suchen mobilen Mitarbeiter als Haushaltshilfe - Fa. Sommer 0178-4573180

Meine Hilfe - Ihre Freizeit - Biete Hilfe im Haushalt. Näheres unter Tel. 03327/71754, 0178-4573180

Caputh, helle **2-Zi-Whng** in ruhiger Lage von berufst. Einzelperson zum 1.9./1.10. **gesucht.** email: prometheus23@gmx.net, Tel. 0157/87617687

Baugrundstück in Geltow, auch kleines von priv. Verkäufer/In gesucht. Nette 50-j. Sie auf dem Land geboren, möchte wieder dort hin und freut sich über Angebote und Hinweise, Tel.: 030-42 800 742.

Hotel in Potsdam sucht eine/n Mitarbeiter/in für den Frühstückservice (auch ungelernt) und einen Alleinkoch m/w für deutsche Küche Tel: 0172-9479443

Sprachunterricht / Nachhilfe in D, E, Fr, Ital. erteilt pensionierte Lehrerin. 033209 - 21181 oder 0172 - 3970282

Gelegenheit! Sehr schöne gepflegte **2-Zi.-Süd-Balkon-Wohnung**, 60 qm, in Ferch nah am See, helles Wohnzimmer nebst Zugang zum Balkon, ruhiges Schlafzimmer, Wohnküche, Wannenbad, KFZ-Stellplatz, Keller, Digitalempfang ohne Schlüssel/ Balkon, Boots liegeplatz mögl., ab 1.10. 2012, 420,- € kalt, provisionsfrei von privat, Tel.: 033209-72950, 0171-2069690, Hirsch-Immobilien@t-online.de

Hirsch-Immobilien - **Villen, Einfamilienhäuser und Baugrundstücke in der Gemeinde Schwielowsee zum Verkauf oder Ankauf von privat gesucht!** Suchen Sie ein unverbindliches Gespräch mit uns, um ihre Möglichkeiten zu erweitern! Kostenfreie Einschätzung des Wertes Ihrer Liegenschaft! Hirsch-Immobilien@t-online.de, Tel.: 033209-72950

Caputh: Grundstücke, Häuser und Wohnungen zum Verkauf oder Vermietung gesucht. www.caputh-immobilien.com, Tel: 0177-44 600 88

Steffi's Allroundservice Reinigungen sämtlicher Art, Gartenarbeiten-/pflege, Hausmeister-Service, Housekeeping, Fahrdienste, Einkaufshilfe - Tel. 0331/64746485 oder 01577/6455969

Schwarz wie die Nacht, weiß wie der Schnee...

An alle **JUNGS UND MÄDELS** der Jahrgänge 2005 und 2006.
Die schon immer **FUSSBALL SPIELN** wollen.



TRAINING
Immer donnerstags,
16.30 - 17.30 Uhr,
auf dem
Sportplatz in Geltow

TRAINER
Horst „Honi“ Paschke
☎ 0160 - 925 30 298

NACHWUCHSLEITER
Thomas Pank, ☎ 0175 - 266 74 92
Nachwuchs@SG-Geltow.de

Mehr Informationen unter SG-GELTOW.DE

... wie wär's als Fußball-Mini-Kicker der SGG ?

TODESANZEIGEN DANK / ANZEIGEN

*Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst.
Ich habe dich bei deinem Namen gerufen,
du bist mein.*

Jes. 43,1



In stiller Trauer nehmen wir Abschied
von meiner lieben Schwester

Gunhild Wienhold

geb. Straube

* 19.10.1935 † 22.07.2012

Im Namen aller Angehörigen und Freunde

Reinhard Straube

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 24. August 2012, um 17.00 Uhr
auf dem Friedhof in Caputh statt.

Wir gedenken unseres langjährigen Sportfreundes

Hans Noack

dessen plötzlicher Tod uns alle betroffen gemacht hat.

Seiner hinterbliebenen Familie versichern
wir unser aufrichtiges Mitgefühl
und unsere bleibende Erinnerung an Hans.

Seine Keglerfreunde

Caputh, Juli 2012

Als die Kraft zu Ende ging,
war's kein Sterben,
war's Erlösung.



Wir trauern um unseren Mitstreiter und guten Freund
Hans Noack.

Viele Jahre hat er sich im Ortsbeirat Caputh, für unsere
Gemeinde und in der CDU Schwielowsee engagiert
und uns tatkräftig unterstützt.

Viel zu früh nahm ihm Krankheit seine Kraft und riss ihn
aus dem Leben.

Wir werden Dich vermissen.

Im Namen der CDU Schwielowsee
Carola Pauly

Familientradition seit 1889 Schallock Bestattungen

Erd-, Feuer-, See-, Baum-, und Anonymbestattungen
Jederzeit kostenlose Hausbesuche und Beratungen.
Beisetzungen auf allen Friedhöfen.

Potsdam - Babelsberg, Lutherplatz 5 ☎ (0331) 70 77 60

Michendorf, Potsdamer Straße 7 ☎ (033205) 4 67 93

Glindow, Dr.-Külz-Straße 43 ☎ (03327) 4 27 28

Werder, Eisenbahnstraße 204 ☎ (03327) 4 30 18

☎ Wir sind 24 Stunden für Sie erreichbar! ☎



Mitglied der Bestatter-Innung
von Berlin und Brandenburg e.V.



Partner des Kuratorium
Deutsche Bestattungskultur e.V.

Ältestes Potsdamer Bestattungsinstitut
seit 1926 im Familienbesitz

**Schellhase
Bestattungen GmbH**



Bereitschaftsdienst Tag & Nacht-Telefon:

(03 31) 29 33 21

Jägerstr. 28 · 14467 Potsdam

Tel. (03 31) 29 33 21

Charlottenstr. 59 · 14467 Potsdam

Tel. (03 31) 29 20 33

R.-Breitscheid-Str. 45 · 14482 Potsdam

Tel. (03 31) 7 48 14 33

Hans-Albers-Str. 1 · 14480 Potsdam

Tel. (03 31) 61 22 98

www.schellhase-bestattungen.de · info@schellhase-bestattungen.de

Nachruf

Mit Bestürzung und Trauer haben wir erfahren, dass

Herr Hans Noack

am 20.07.2012 verstorben ist.

Herr Noack hat als langjähriger Kommunalpolitiker
maßgeblich einen wichtigen Beitrag zur erfolgreichen
Entwicklung unserer Gemeinde geleistet.

Das Andenken an ihn
werden wir in dankbarer Erinnerung behalten.

Unser Mitgefühl gilt seiner Ehefrau und seiner Familie.

Roland Büchner

Vorsitzender der
Gemeindevertretung der
Gemeinde Schwielowsee

Kerstin Hoppe

Bürgermeisterin der
Gemeinde Schwielowsee

Jürgen Scheidereiter

Ortsvorsteher Caputh

Nachruf

Am 20. Juli 2012 hat uns unser Schützenkamerad

Hans Noack

viel zu früh für immer verlassen.

Viele Jahre hat er als 2. Vorsitzender im Vorstand und als Bauleiter
bei der Gestaltung des Schießplatzes/Flottstelle das Vereinsleben
der Schützengilde Caputh maßgeblich mitbestimmt.

Mit Hans verlieren wir einen Kameraden, der immer aktiv und
uneigennützig tätig war. Er war immer guter Dinge und allseits
beliebt. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Schützengilde Caputh 1920 e.V.

Helfried Fritsch, 1. Vorsitzender



**Ihr Berater im Trauerfall
Pietät Bestattungen**
Inhaber: Michael Goebel

Tag und Nacht 03321/44600

Erd-, Feuer-, See-, Anonym- und Friedwaldbestattungen
Überführungen In- und Ausland
Erledigung sämtlicher Formalitäten
Bestattungsvorsorge zu Lebzeiten
Auf Wunsch Hausbesuche

Michael Goebel 14548 Schwielowsee OT Ferch
Tel. 033209/70925 Funk 0172/5187189
info@pietaet-nauen.de www.pietaet-nauen.de

Brandenburgerstr. 1b
14542 Werder/Havel

BÜROTECHNIK
Gerd - Holger ZILCH

VERKAUF • LEASING • SERVICE • MIETE
www.zilch-werder.de
buerotechnik@zilch-werder.de

Servicetelefon: 0173 / 2 038 323
Telefon: (03327) 66 9 888 • Fax: (03327) 42 0 15 • Telefon(2): (03327) 42 0 14

Drucker • Fax • Kopierer

Montage- und Wartungsservice Bartz

- Wartung, Reparatur, Ein- und Umbau von Fenstern und Türen Beschlagtechnik
- Auf-, Ein-, An- und Umbau von Küchen und Möbeln
- Tischlerarbeiten jeglicher Art



René Bartz
Tischler

Kiefernweg 7, 14548 Schwielowsee
Telefon/Fax: 033209-20629
Mobil: 0172-3117869

Fercher Computer Werkstatt - alles rund um den PC
Computer neu und gebraucht von ganz günstig bis ganz individuell
Hilfe bei PC-Problemen vor Ort und rund um die Uhr
Einführungen und Schulungen am PC



Notebooks, Monitore, Drucker, Scanner,
Digitalkameras, DVD-RW, Grafikkarten,
Festplatten, MP3-Player, Router, RAM,
Farbpatronen, Toner, Kabel,
Gehäuse, Netzwerktechnik

M. Straub 14548 Schwielowsee Potsdamer Str. 19 info@fercher-computer-werkstatt.com 033209 84900



Fahrschule Andreas Büchler
Caputh & Michendorf

033209/71775 & 0177 2603004
www.fahrerfortbildung-berlin-brandenburg.de
info@fahrerfortbildung-berlin-brandenburg.de

Führerscheinausbildung in allen Klassen
**EU-Berufskraftfahrer-
Aus- und Weiterbildung**

„Erste Hilfe“ Ausbildung
Fahrsicherheitstraining
Punkteabbau- & „Führerschein auf Probe“-Seminare

Torsten Berg
Rechtsanwalt

Brauerstraße 5 • 14547 Beelitz
www.rechtsanwalt-berg.de
Tel. (033204) 5 02 01 / 5 02 00 • Fax (033204) 5 02 02

Anzeigenannahme und Beiträge an:
E-Mail: havelbote@gmx.de
oder unter: Tel. 033209 / 70886

WOHLFÜHLEN · ENTSPANNEN · GENIEßEN

Kosmetik **Mode**
Accessoires



Mode & Accessoires

CATRIN CLEMENS · OT CAPUTH · FRIEDRICH-EBERT-STRASSE 29
14548 SCHWIELOWSEE · Telefon 033 209 / 72 110

 <p>Alu-Leitern Fahrgerüste Treppen Steigleitern</p>	 <p>Hochdruckreiniger Staubsauger</p>	<p>Nilfisk ALTO</p> <p>BAU DIENST Marked Baumaschinen Baugeräte Industriebedarf</p> <p>Verkauf • Vermietung • Service OT Caputh • Im Gewerbepark 20 14548 Schwielowsee ☎ (03 32 09) 20 04-10 www.hausmesse.baudienst.com</p>	 <p>Akku-Schrauber Bohrmaschinen Sägen</p> <p>Akku Mäher</p> <p>Makita</p>	 <p>NEU 10,8V Akku-Geräte</p>
---	--	---	--	---

Handwerkertag & Hausmesse: 21.08.2012 7-16.00 Uhr
Attraktive Angebote auch für nicht gewerbliche Kunden!

UMZÜGE ALLER ART UND FAHRDIENST

FRANK STUMPER UND HARDY KRÜGER

SCHMERBERGER WEG 30
14548 SCHWIELOWSEE

033209 21436
0162 1056734

stumpertini@aol.com



1968 **40** 2008
Polsterei
K.-Rolf Mauersberger
 Tapeziermeister
 · Fachgerechte Restauration von Stilmöbeln
 · Reparatur und Neubezug von Polstermöbeln
 Mittelbusch 23 A · 14548 FERCH/Pdm
 Tel./Fax 03 32 09/7 15 33
 Funk 0171/ 3 84 09 99

Eisen * Kupfer * Guss * Aluminium * Schrott aller Art
Auch Abholung von Kleinstmengen

Schrottsorgung

Klaus Pfänder

Tel. 03327/41 333

Funk 0162 1019397

Diplomkauffrau
Uta Ellermann
Steuerberaterin

Ortsteil Ferch · Hohe Eichen 1

14548 Schwielowsee

Tel. 033209 - 20 88 11

Fax 033209 - 20 88 13

e-mail: ellermann.stb@gmx.de

! Blitzschutz - Wärmepumpen ! Miele

Der Hausgeräte-Service. ☎ 033205/542 27, Fax 624 68
 Der Elektro-Service

Elektroinstallationen • Steuerungsanlagen
 Telefonanlagen • Satellitenanlagen
 Uwe Kempa - Elektromeister
 Potsdamer Str. 72 - 14552 Michendorf
 www.elektrokempa.de
 info@elektrokempa.de

ELEKTRO KEMPA

METALLBAU BOESE GmbH

Inh. G. und M. Boese



Wintergärten • Fassaden • Geschäftsvorbauten

Schaufensteranlagen • Fenster und Türen

Fertigung in eigener Werkstatt

OT Caputh
Lindenstraße 17
14548 Schwielowsee

Tel. 03 32 09 / 7 04 48
Fax 03 32 09 / 7 08 60



Endlich Privatpatient

Mit der privaten Krankenversicherung der HUK-COBURG sind Sie im Krankheitsfall erstklassig versorgt!

Ihre Vorteile:

- Hervorragende Leistungen
- Sehr niedrige Beiträge
- Hohe Beitragsstabilität
- zum 3. Mal in Folge Testsieger Kundenzufriedenheit

Jetzt informieren!

Vertrauensmann

Peter Schmolling

Telefon 033209 21552

Mobil 0173 6900544

Peter.Schmolling@HUKvm.de

www.HUK.de/vm/Peter.Schmolling

Spitzbubenweg 7

14548 Schwielowsee / OT Caputh

Sprechzeiten:

Termine nach Vereinbarung

Vertrauensmann

Peter Giebler

Telefon 033209 80451

Friedrich-Ebert-Straße 26

14548 Schwielowsee

Sprechzeiten:

Termine nach Vereinbarung



HUK-COBURG

Aus Tradition günstig

BÜCHNER
 KFZ-MEISTERBETRIEB

Typenoffene Reparaturen · Karosserie- & Lackarbeiten
 Standheizungen · Gasanlagen · DEKRA HU/AU

Weinbergstraße 17 · 14548 Caputh
 www.kfz-buechner.de · mail@kfz-buechner.de
TELEFON 033 209. 22 5 44



ISG-Insektenschutzgitter GmbH

Spannrahmen – Drehrahmen – Schieberahmen
 Rollos – Lichtschachtabdeckungen
 Produktion – Vertrieb – Montage

Friedrich-Engels-Str. 42 Tel.: 0331/7 04 49 61
 14482 Potsdam E-Mail: isg-gmbh@online.de
 www.insektenschutzgitter-gmbh.de

Blumen und Floristik

Marianne Bossog • OT Caputh
 Straße der Einheit 52 - gegenüber der Schule



* Trauerfloristik
 * Brautfloristik
 * Trocken- und Trendfloristik
 * Lieferung frei Haus!

Telefon + Fax 03 32 09/7 02 23

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7 – 18 Uhr
 Samstag 8 – 13 Uhr
 Sonntag 10 – 12 Uhr

Flower-Service

- ▲ Innenausbau
- ▲ Fenster & Türen
- ▲ Denkmalpflege
- ▲ Sicherheitsnachrüstung

Tischlerei **Hüller**
 seit 1882 **Lüdecke**

Weinbergstraße 9 · Schwielowsee / Caputh
 Tel. 03 32 09 / 7 03 48 · www.hueller-caputh.de



Heizung-Sanitär-Solar

Mario Göpfert

Straße der Einheit 57
 14548 Schwielowsee, OT Caputh
 Tel: 033209/2 15 48
 Fax: 033209/2 15 49
 Mobil: 0172/97 87 552

Internet: www.goepfert-heizung.de
 E-mail: goepfert.heizung@t-online.de

Installation
 Heizungsbau
 Wartung



14548 Schwielowsee OT Geltow,
 Baumgartenbrück 10

Medizinische Fußpflege Ayurvedische Massagen
 Fußreflexzonenmassage Thai-Massagen
 Natur-Kosmetik Schröpfmassagen
 Ayurvedische Schwangeren- u. Babymassage/-kurse
 Tel. 03327 / 549099 oder 0179-5192990

matthias salomon

elektrotechnik

Elektro·Blitzschutz·Antennen

Schulstraße 8 info@salomon-elektrotechnik.de
 14548 Schwielowsee www.salomon-elektrotechnik.de

Tel. 033209.20910
 Fax 033209.20911
 Mobil 0172.9022392

Büro für moderne Steuerberatung

Steuerberater

Detlef Hähnel

Betriebswirt grad. · Handelslehrer

Caputh · Friedrich-Ebert-Str. 31 T: 033209 / 80 700
 14548 Schwielowsee www.steuerberater-haehnel.de

M.P. Immobilien Monika Patzina

Verkauf-Vermietung-Bewertung-Hausbau-Finanzierung



Büro Caputh:
 Am Krähenberg 5
 14548 Schwielowsee
 Tel. 033209-80601
 Fax. 033209-80602
 www.mpimmobilien.de

Möchten Sie ihre Immobilie erfolgreich
VERKAUFEN oder **VERMIETEN**,
 oder **SUCHEN** sie ein neues Zuhause.

BAUM PFLEGE FÄLLUNG STUBBENFRÄSEN GUTACHTEN

Fachgerechte Baumpflege und Baumfällung



FON 033209. 22 48 2 · 0176. 63 10 77 99 **baum service**
 WWW.BAUMSERVICE-SCHWIELOWSEE.DE SCHWIELOWSEE



Rohrrettung & Umweltschutz

SCHIFFMANN

Michendorfer Chaussee 36 - 14548 Schwielowsee

Fon 03 32 09 / 7 08 44 Havariedienst
 Fax 03 32 09 / 7 08 47 0800 7 64 77 38

www.rohrrettung.de

- Rohr- u. Kanalreinigung
- TV-Rohruntersuchung
- Entsorgungsfachbetrieb
- Öl-/Fettabscheider
- Rohr-/Grubensanierung
- Dichtheitsprüfung

Gartenträume
BECKER

KARSTEN BECKER
Liselotte-Herrmann-Str. 11
14558 Nuthetal OT Bergholz-Rehbrücke

Mobil +49 (0) 157-76 13 66 50
Telefon 033200-87 10 00 · Fax 033200-87 11 77

E-Mail: kontakt@gartentraeume-becker.de

WWW.GARTENTRAEUME-BECKER.DE

Olaf Starre
Maler- und Lackierermeister
Ausführung sämtlicher Maler- und Bodenbelagsarbeiten

10% Preisnachlass für Senioren!

**Graffiti-Entfernung,
Fassaden- und Klinkerreinigung**

Hauuffstraße 52
14548 Schwielowsee/OT Geltow

Tel.: 03327/55669
Mobil: 0173/8979440
Fax: 03327/572971

Ihr zuverlässiger Partner

SEX-SHOP & KINO



SPIELCASINO A9
am Autohof 14822 Brück/Linthe
Westfalenstraße 4
www.spielcasino-a9.de

24 h

Dachdeckerei

GRAMM Meisterbetrieb



Dach- und Bauklempnerarbeiten

Schwielowseestraße 27 Telefon 033209-80912
14548 Schwielowsee Telefax 033209-80913
(OT Caputh) Mobil 0179-5425210

 **Blank**
Dachdeckerei GmbH

Meisterbetrieb
Ausführung sämtlicher Arbeiten
rund ums Dach

Schmerberger Weg 16 Tel. (03 32 09) 21 77-0
14548 Schwielowsee/OT Caputh Fax (03 32 09) 21 77-22

e-mail: blank@dachdeckerei-blank.de
www.dachdeckerei-blank.de



Bei mir sind Sie richtig!

Ralph Schumann
Straße der Jugend 9,
14548 Schwielowsee
OT Caputh

**Sie möchten renovieren,
tapezieren,
Bodenbeläge erneuern?**

Telefon 033209/71984
Funk 0170/7013497

Ralph-schumann@freenet.de

Paul Toepel Dr. jur. **Barbara Toepel**
Fachanwältin für Familienrecht

Kündigung Scheidung
Arbeitsrecht Trennung
Erbrecht Unterhalt
Baurecht Sorgerecht
Grundstücksrecht Umgangsrecht
Vertragsrecht Ehevertrag

TOEPEL
Rechtsanwälte

Büro B.-Kellermann-Straße 17 Büro Mittelstraße 14 Zweigstelle Clara-Zetkin-Straße 37
14542 Werder/H. 14467 Potsdam 14547 Beelitz
(im Gesundheits-Zentrum) (im Holländischen Viertel) (über der Berliner Volksbank)
Tel. 0 33 27 4 56 57 Tel. 03 31 8 87 15 90 Tel. 03 32 04 63 32 82

www.rechtsanwaelte-toepel.de

 **Antje Toepel-Berger**
Fachanwältin für Verkehrsrecht

Verkehrsunfall
Bußgeld
Führerschein
Strafrecht
Ärztl. Behandlungsfehler
Versicherungsrecht

 **Michaela Toepel**
Fachanwältin für Sozialrecht

Krankengeld
Kindergeld
Elterngeld
ALG I + II (Hartz IV)
Krankenversicherung
Erwerbsminderungsrente

Alle Rechtsschutzversicherungen und ADAC

FEENGARTEN IN BEELITZ

EINGANG MÜHLENSTR. ECKE BRAUERSTR. 19,
14547 BEELITZ

PALMEN FÜR INNEN UND AUSSEN
BLÜHENDE KÜBELPFLANZEN, RAUMBEGRÜNUNG,
SEEROSEN, TEICHPFLANZEN,
Koi's, Koifutter

Mi.-Fr. 10.00 UHR bis 18.00 UHR
SA. 09.00 UHR bis 13.00 UHR
TEL.: 033204-626210

... fröhlich ...

Familienfotos und mehr ...

FOTOSTUDIO BASTIAN
Lindenstraße 28 (Caputh) · Telefon 03 32 09 . 8 49 87

SIMPLY CLEVER GELTOW: Hauffstr. 76/77 · Tel. 03327 - 56170 | POTSDAM: Berliner Str. 136a · Tel. 0331 - 24 23 04 | BABELSBERG: Großbeerstr. 116-118 · Tel. 0331 - 748 13 49 **ŠKODA**

Feiern Sie mit uns **20 Jahre** **BIERING & Beyer** GmbH
 www.skoda-biering.de

Am **08.09.2012**
 von 09.00 - 16.00 Uhr
in Geltow
 Hauffstr. 76/77

Kinderschminken Skoda-Roadshow Eddy Teddy Schwein vom Spieß Viele Sofort-Gewinne

- Spiel, Spaß und Unterhaltung für die ganze Familie
- Škoda-Roadshow
- Kinderschminken • Hüpfburg
- Bobby Car Rennen
- Tischkicker • Gewinnspiele
- Essen und Getränke zu Sparpreisen

Steffen Kettmann



MALERMEISTER

Chausseestraße 24, 14548 Schwielowsee / OT Geltow
Tel. 03327/56 73 43 Fax 03327/567 00 39
0172/311 41 66

Malerarbeiten Trockenbau
 Vollwärmeschutz Bodenbelagsarbeiten

TISCHLEREI ENGEL

fast Alles aus Holz und Kunststoff

Türen • Tore • Fenster • Rollläden • Einbauschränke
 Holzverkleidungen und vieles mehr

Wir sind für Sie da: Di. + Mi. 14 – 17 Uhr
 Tel.: 03 32 05 / 4 56 45 14552 Michendorf
 Fax: 03 32 05 / 2 08 18 Potsdamer Str. 76

MORITZ-FLIESEN
 MEISTERINNUNGSBETRIEB

- Beratung und Muster in eigener Ausstellung
- Verarbeitung und Verkauf vom Lager
- ★ Steuler ★ AWS ★ Villeroy & Boch
- ★ Graniti Fiandre ★ Porcelanosa
- ★ Venis

OT CAPUTH
 STRASSE DER JUGEND 8
 14548 SCHWIELOWSEE
 TEL. 03 32 09/7 06 34
 FAX 03 32 09/8 07 09

WOLFGANG MORITZ
 Fliesenlegermeister

Fußpflege & Kosmetik
Kerstin Hartwig

Kosmetik, Maniküre,
 med. Fußpflege, Nagelmodellage
 Termine nach Vereinbarung - sowie Hausbesuche

OT Geltow, Hauffstraße 76
 14548 Schwielowsee Tel./Fax 03327/ 55715



Probleme mit Haus und Garten, nicht lange warten!

Baum- u. Grundstückspflege Thieme

Baumfällung, Baumschnitt, Pflanzungen,
 Mäharbeiten, Pflasterarbeiten, Abriss,
 Regenwasseranlagen, Zaunbau,
 Transport und Entsorgung

OT Caputh, Tel./Fax 033209/71 607
 Jägersteig 10
 14548 Schwielowsee

Glas- und Gebäudereinigung **Claus** GmbH

Glas- und Rahmenreinigung Ihrer Fenster
 - schnell, solide, preiswert -
Haushaltshilfe zum günstigen Festpreis

für Privat & Gewerbe **Tel. 03327 - 56 87 06**
 Email: geltow@reinigung-claus.de

Caputher Chaussee 3 - 14548 Schwielowsee OT Geltow

MODO DI VIVERE
 Feinkost und Weine

Das Geschäft für den guten Geschmack!

OT Bergholz-Rehbrücke
 Zum Springbruch 8
 14558 Nuthetal
 www.modo-di-vivere.de

Ute Lorenz
 Telefon (033200) 5 09 55



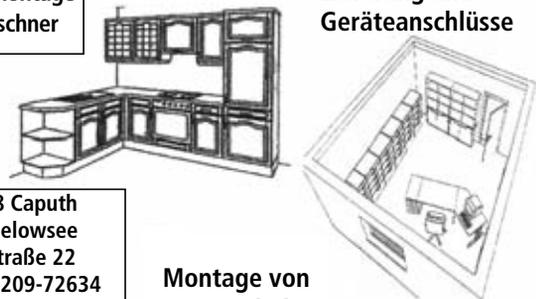
Fa. **R. Fleschner**

Möbelmontage
R. Fleschner

Montage von Einbauküchen
Lieferung und Geräteanschlüsse

14548 Caputh
 Schwielowsee
 Feldstraße 22
 Tel.: 033209-72634
 Fax: 033209-84977
 Cell: 0179-3949812

Montage von Büromöbeln



Meisterbetrieb seit 1979



- Baureparaturen
- Putz- u. Maurerarbeiten
- Dämmung von Fassaden
- Mauerwerk-Trockenlegung
- Neubau

Rainer Schmale
 Am Phöbener Bruch 3b – 14542 Werder/OT Phöben
 Tel. 03327-4 05 06 – Fax 4 55 83
 www.schmalebau.de



Blumen Mickley
 Brigitte Mickley
 Friedrich-Ebert-Straße 27
 14548 Schwielowsee OT Caputh
 Tel. / Fax 03 32 09/7 04 72
 Mobil 0175/8 66 26 56
 Öffnungszeiten:
 Mo. - Fr. 9.00 - 18.30 Uhr, Sa. 8.00 - 13.00 Uhr

Servicepartner - DEBEX & Hermes

Salon Ha(a)rmonie
 Inh. Cornelia Makebrandt
 FRISEURMEISTERIN

- Spezialhaarschnitte für feines und strukturgeschädigtes Haar
- garantierte Verbesserung der Haarstruktur
- Sauerstoffdauerwelle

Voranmeldung: Tel.: 03 32 09 / 723 01
 Öffnungszeiten: Di - Fr 8:00 - 18:00 Uhr
 OT Ferch, Burgstraße 9 - 14548 Schwielowsee

Teichmann-Immobilien
 am Jägertor

Ankauf,
 Verkauf, Vermietung
 Grundstücke, Häuser, Wohnungen
 Gemeinde Schwielowsee,
 Potsdam und Umgebung



Lindenstraße 62 · 14467 Potsdam
 Tel.: (0331) 29 24 08
 Fax: (0331) 29 13 36
 E-Mail: Teichmann.Immobilien@t-online.de



Tischlerei
 ANDREAS HELLER

FENSTER – TÜREN – TREPPEN – MÖBEL
 INNENAUSBAU & GLASARBEITEN

14548 Schwielowsee / OT Caputh
 Schmerberger Weg Nr. 16 (Einfahrt Dachdeckerei Blank)
 Tel. 03 32 09 / 7 05 41 - Fax 2 14 77



Garten- und
 Landschafts-
 BAU
 FUNKE

- Gestaltung von Gärten
- Grabgestaltung und -pflege
- Baumschnitt
- Grünflächenpflege
- Objektbetreuung
- Wegebau, Pflasterarbeiten
- Zaunbau und Sichtschutz
- Erdarbeiten
- Bewässerungssysteme
- Entwässerung, Rigolenbau

Hauffstraße 3
 14548 Schwielowsee OT Geltow
 Tel.: 03327/568704
 Funk: 01773812267



Bauen: Instandsetzungs-, Umbau-, Sanierungs-, Malerarbeiten
Verwalten: Haus- und Wohnungsverwaltung, Vermietung
Betreuen: Baubetreuung und Hausmeisterservice

Alles aus einer Hand für Brandenburg und Berlin!

Babelsberger Verwaltungs- und Baubetreuungs GmbH
 Am Nuthetal 4 · 14478 Potsdam · Tel. 0331 - 74 12 06 · www.bvb-potsdam.de



Meisterbetrieb

BAUGESCHÄFT
 WOLFGANG KÖHL

Wir führen kurzfristig für Sie aus:

- Neubau
- Mauer- und Betonarbeiten
- Fliesen- und Plattenarbeiten
- Trockenbau / Innenausbau
- Klinkerarbeiten
- Vollwärmeschutz
- Pflasterverlegung

Tel.: 033206/ 2011 37 Fax: 033206/ 2011 38
 Mobil: 0170 / 387 53 13

www.baugeschaeft-koehl.de
 Berliner Allee 143 - 14547 Beelitz OT-Fichtenwalde

seit 1968



Haustechnik Potsdam GmbH
 Heizung • Gas • Sanitär

Wir installieren für Sie:
HEIZUNG, SANITÄR, SOLAR, WÄRMEPUMPEN

Berliner Straße 136 A • 14467 Potsdam
 Telefon: (03 31) 28 09 20 • Telefax: (03 31) 2 80 92 19
 e-mail: info@haustechnik-potsdam.de
 www.haustechnik-potsdam.de